BÜRGERINFORMATION

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Ausgabe Juni 2011

Marktgemeinde Bad Erlach

Vor einer gewaltigen Kraftanstrengung im Hinblick auf kommende Herausforderungen:

Erreichtes absichern, in die Zukunft investieren

Noch immer sind die Gemeinden die größten öffentlichen Investoren Österreichs und tragen somit große Verantwortung für die regionale Wirtschaft und den Arbeitsmarkt. Wenn es das eine oder andere Mal auch Verzögerungen bei Projekten gibt, ist für die Marktgemeinde Bad Erlach die Richtung klar: Siehe oben.

Im ländlichen Raum muss man sich den Herausforderungen stellen. Durch die in den letzten Jahren erfolgte Positionierung als Thermen- und Kurgemeinde hat Bad Erlach gute Voraussetzungen. Die Türen stehen somit ziemlich weit offen. Zum Durchgehen aber wird wohl ein neuer Schwung notwendig sein...

Siehe Seiten 2/3

...werden auch den Mitarbeiterinnen des Weltladens vor den Vorhang gebeten.

Aus dem Inhalt

- Rechnungsabschluss 2010 mit einem Überschuss — Seiten 2/3
- Mit Trinkwasser gut versorgt — Seiten 6/7
- Linsberg Asia: Viele Aktivitäten im Sommer — Seiten 12/13
- Heimwerker-Center auf Erfolgskurs — Seiten 14/15
- Smartboard für die Volksschule — Seite 18
- Weihbischof Dr. Krätzl zu Besuch in den Schulen — Seiten 20/21
- Ulrichskirche: Mittelalterliche Malereien — Seiten 22/23
- Ortslauf: Hitze setzte den Läufern zu — Seite 28
- Fusion der beiden Tennisvereine — Seite 30
- Arena Nova belebt die Szene in Bad Erlach — Seiten 38/39
- Rot-Kreuz-Ortsstelle hat zu wenig Freiwillige — Seite 43

Siehe Seite 11

Liebe Bad Erlacherinnen!
Liebe Bad Erlacher!

Neue Wege, neue Ufer!

Die Marktgemeinde Bad Erlach geht in Zukunft neue Wege.

Im Veranstaltungsbereich werden nach 10 Jahren Bad Erlacher Kürbisfest nun bis zu 10 Einzelveranstaltungen mit Highlights aus Klassik und Kabarett stattfinden.

Im Bereich der Zukunftsentwicklung haben wir mit dem Baumarkt den ersten Schritt getan. Mit der Kuranstalt werden wir den nächsten setzen. Die Attraktivität unseres Ortes steigt mit jedem dieser Schritte.

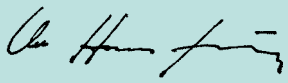
Außerdem gibt es jetzt eine Investorengruppe, die ein weiteres Hotel in unserer Gemeinde errichten wird.

Gehen wir gemeinsam unseren zukunftsorientierten Weg für Bad Erlach!

Danke für Ihre Unterstützung!

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer.

Ihr Bürgermeister



Rechnungsabschluss 2010

In der Sitzung des Gemeinderates vom 21. März 2011 wurde der Rechnungsabschluss 2010 beschlossen. Insgesamt wurden im **ordentlichen Haushalt Einnahmen** von **Euro 4.225.599,50** erzielt. Die **Ausgaben** betrugen Euro **4.225.401,33**. Im **außerordentlichen Haushalt** waren **Einnahmen** von **Euro 1.616.754,86** und **Ausgaben** von **Euro 1.329.186,65** zu verzeichnen. Der **Überschuss** in Höhe von **Euro 287.568,21** wurde ins Haushaltsjahr 2011 übernommen und wird, beziehungsweise wurde dem Straßenbau und der Straßenbeleuchtungserneuerung zugeführt.

Während die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt den laufenden Betrieb betreffen, werden im **außerordentlichen Haushalt** vor allem Projekte mit größeren, einmaligen Ausgaben durchgeführt. Die umfangreichsten Ausgaben in diesem Bereich waren:

Straßenbau und Grünraumgestaltung Euro 500.000,-
Kindergartenneubau Restzahlungen Euro 76.600,-
Flussregulierung Euro 78.700,-
Wasserleitung, Kanalbau Euro 67.500,-
Fuhrpark und Bauhof Euro 59.000,-
Friedhof und Erweiterung Euro 26.000,-
Tourismuszentrale und Projekte Euro 29.000,-

GGR Gerhard Puffitsch, zuständig u.a. für Infrastruktur und Finanzen.

René Gneist B.A., Kassenverwalter der Gemeinde

Mülldeponie Euro 25.000,-
Außerordentliche Darlehensrückzahlung Euro 90.000,-

Die wesentlichsten Einnahmen und Ausgaben des Rechnungsabschlusses 2010 des **ordentlichen Haushaltes** sind folgende:

Ausgaben:

Schulen, Kindergarten, Hort Euro 540.000,-
Sozialhilfeumlage Euro 285.000,-
weitere Sozial Wohlfahrt Euro 80.000,-
Sprengelbeitrag NÖ Krankenhäuser Euro 434.825,97
Instandhaltung Straßen, Straßenbeleuchtung Euro 360.000,-
Bauhof und Fuhrpark Euro 170.000,-

Neuer Notar: Mag. Herbert Taschner

Seit März dieses Jahres werden die im Rahmen unseres Bürgerservice angebotenen, kostenlosen Notarsprechstunden von Notar Mag. Herbert Taschner aus Wiener Neustadt abgehalten.

Es ist damit gelungen, die bisher vom pensionierten Notar Dr. Gerd Trenker abgehaltenen Sprechstunden in gewohnter Weise anbieten zu können.

Notar Mag. Taschner stammt aus der Buckligen Welt, wohnt in Wiesmath und ist durch seine Verbundenheit zur Region sowie durch seine fast 20-jährige Tätigkeit im Notariat in Wiener Neustadt kein Unbekannter. Im Jahr 2008 wurde er zum öffentlichen Notar in Wiener Neustadt ernannt.

Mag. Herbert Taschner

Die Marktgemeinde Bad Erlach wünscht dem in den wohlverdienten Ruhestand getretenen Notar Dr. Trenker alles Gute und freut sich auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit mit dem neuen Notar Mag. Herbert Taschner.

Termine für seine nächsten Sprechstunden im Gemeindeamt: 5. September, 3. Oktober, 7. November, 5. Dezember (jeden ersten Montag im Monat), jeweils ab 18 Uhr.

Grünraumpflege: Projekt abgeschlossen!

Mit Ende des Jahres 2010 wurde das Projekt Grünraumgestaltung abgeschlossen. Während der Projektphase war die Firma Forstdienst für die Pflege des Grünraums zuständig. Nun wird diese vermehrt durch die Gemeindearbeiter durchgeführt (Bild unten).

Bürgerservice

Parteienverkehr der Marktgemeinde Bad Erlach

Montag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 19 Uhr
Dienstag von 8 bis 13 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr
Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag von 8 bis 13 Uhr

mit Überschuss

Wasser, Kanal, Müllbeseitigung Euro 860.000,-

Einnahmen:

Abgabenerträge Euro 1,650.000,-

Wasser, Kanal, Müllbeseitigung Euro 860.000,-

Kommunalsteuer Euro 440.000,-

Sonstige Abgaben Euro 240.000,-

Vermietungen Euro 100.000,-

Sonstige Einnahmen Verbände Euro 150.000,-

Highlights aus der Sitzung des Gemeinderates vom 16. Mai 2011

Die Jahresabschlüsse der Gesellschaften, an denen die Marktgemeinde Bad Erlach beteiligt ist, wurden beschlossen. Nebenstehende Matrix gibt Ihnen Aufschluss über die Beteiligungsverhältnisse.

● Die 10. Änderung des Raumordnungsplanes wurde beschlossen. Im Umfeld der Therme besteht nun die Voraussetzung für weitere Betriebsansiedlungen als Ergänzung zu Linsberg Asia. Damit ist die Voraussetzung für die touristische Entwicklung der Marktgemeinde gegeben.

● Aufgrund des ständig steigenden Müllaufkommens und der damit höheren Entsorgungskosten müssen mit 1. Juli 2011 die Müllgebühren geringfügig angehoben werden. Damit kann der hohe Standard der Müllentsorgung in Bad Erlach auch weiterhin gehalten werden.

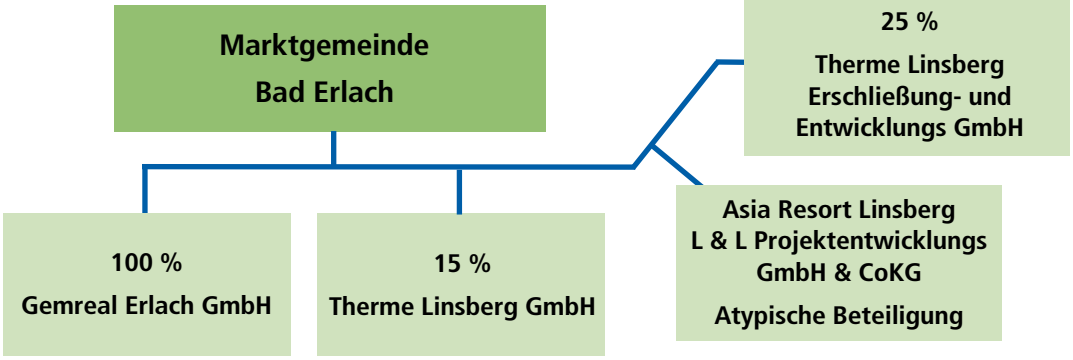
Dorfheuriger
Reiterer-Loibenböck

2822 Bad Erlach, Hauptstraße 14
Telefon 02627/81308
www.Dorfheuriger-baderlach.at

Ausg'steckt is':

Fr. 8. Juli bis Di. 19. Juli 2011
Fr. 5. August bis Di. 16. August 2011
Fr. 2. September bis Di 13. September 2011
Fr. 7. Oktober bis Di. 18 Oktober 2011
Fr. 28. Oktober bis So. 13. November 2011
Fr. 2. Dezember bis So. 18. Dezember 2011
Öffnungszeiten: Wochentags ab 16 Uhr
Freitag, Samstag, Sonntag ab 9.30 Uhr
Ganztägig warme Küche!!!

Die Beteiligungen der Marktgemeinde Bad Erlach



Ausbau der Fernwärmeversorgung

Die Bioenergie Bucklige Welt GmbH startet im Sommer 2011 aufgrund der bestehenden Nachfrage an kostengünstiger, umweltfreundlicher Wärmeversorgung, den Ausbau des bestehenden Fernwärmenetzes in Bad Erlach in folgenden Gebieten: **Altagasse, Schwarzer Weg, Am Altabach, Gartengasse**

Bei Interesse stehen Ihnen unsere Kundenbetreuer **Bernhard Aigner** unter **0676/4292942** bzw. **Alois Hahn** unter **0664/5121313** jederzeit gerne zur Verfügung. Nach einem Kundengespräch und der Besichtigung der bestehenden Anlage, wird Ihnen ein unverbindliches Angebot zum Umstieg auf Fernwärmeversorgung unterbreitet.

Vorteile von Fernwärme:

Fernwärme ist umweltfreundlich und preiswert und bietet zudem einen hohen Grad an Komfort. Fernwärme erfüllt damit alle Anforderungen an ein zeitgemäßes, modernes Heizsystem. Der Einsatz von Fernwärme wird heute und in Zukunft von großer Bedeutung für den nationalen und internationalen Klimaschutz sein. Sie benötigen weder Heiz- noch Lagerräumlichkeiten und erzielen so einen merkbaren Raumgewinn.

Fernwärme zählt zu den günstigsten Systemen zur Raumheizung und Warmwasserbereitung. Die Kosten setzen sich generell aus dem Anschlusspreis und den Installationskosten für Heizung und Warmwassergerät zusammen. Vor Beginn des Einbaus erstellt der Kundenbetreuer des Fernwärmeversorgungsunternehmens einen Vorschlag für die beste und preisgünstigste Lösung. Er informiert auch über Finanzierung, Darlehen und Fördermöglichkeiten. Grundsätzlich kann jedes Gebäude im entsprechenden Versorgungsgebiet an das Fernwärmenetz angeschlossen werden. An die Stelle von Heizkessel, Brenner, Kamin, Tank oder Tankraum kommt ein platzsparender Wärmetauscher. Als Fernwärmenutzer steht Ihnen ganzjährig Wärme zur Verfügung, die auch optimal zur Warmwasserbereitung genutzt werden kann.

Zur Geschichte:

Im November 2006 startete der Bau der Biomasse-KWK-Anlage in Schwarzau. Kurz danach wurde parallel dazu mit dem Aufbau des Leitungsnetzes begonnen, welches laufend erweitert und verdichtet wird. Der Betrieb wurde im September 2007 aufgenommen. Die Errichtungskosten für das Heizwerk und das Fernwärmenetz belaufen sich auf rund Euro 13 Millionen.

Zu den Kunden der Bioenergie Bucklige Welt GmbH zählen neben zahlreichen privaten Haushalten die Therme Linsberg samt dazugehörigem Hotel, die Firma List, die Justizanstalt Schwarzau sowie die Gemeinden Schwarzau und Bad Erlach.

BIOenergie Bucklige Welt GmbH

Wieder sind zwei neue Straßen staubfrei...

Kürzlich wurden die Lambacher Straße auf den ehemaligen Hammer-Gründen (in Zusammenwirken mit den Anrainern) und die Ing. F. Ritter-Straße asphaltiert und mit Straßenlaternen bzw. Entwässerung ausgestattet. Ebenfalls staubfrei gemacht wurde der Verbindungsweg zwischen Bahnhof und der Therme Linsberg Asia und eine kurze Radwegverbindung bis zur Bahnau-Siedlung.

GGR Gerhard Puffitsch überzeugte sich vor Ort vom Fortschritt der Asphaltierungsarbeiten.

Pittenbach-Steg saniert

Im Gemeindegebiet von Bad Erlach gibt es zahlreiche Grün-Oasen, in denen man aus der Hektik des Alltags Zuflucht finden kann. Eines dieser Refugien sind die Auen rund um den Leitha-Ursprung, dort wo die Pitten und die Schwarza sich zur Leitha vereinigen.

Zuletzt gab es dort einen „Schönheitsfehler": Der Steg über den Pittenbach bei der so genannten Schicker-Wehr durfte etwa zwei Monate lang nicht benutzt werden. Eine der Stützmauern war in 2 bis 3 Metern Tiefe unterschwemmt worden. Vor kurzem wurde diese Unterschwemmung von einem auf Deichgräberei spezialisierten Unternehmen mit rund 120 Tonnen Steinen unter der vorhandenen Ufermauer wieder aufgefüllt und befestigt. Der ehemalige Besitzer des Wasserrechts für den Mühlbach wurde behördlich aufgefordert, in der Pitten eine Sohlrampe aus Steinen bauen zu lassen (Bild rechts unten), um den ursprünglichen Zustand der Pitten vor der Ableitung des Mühlbaches wieder herzustellen.

Die Kosten der Sanierung der Ufermauer des Steges (etwa 10.000 Euro) übernehmen die Gemeinden Bad Erlach und Lanzenkirchen je zur Hälfte.

Wir bitten um Verständnis!

Zur Verbesserung der Infrastruktur im Gemeindegebiet von Bad Erlach wird im J U L I in der Rosaliastraße die Straßenbeleuchtung erneuert.

Während der Bauphase wird es in einem Zeitraum von zwei bis drei Wochen zu Ausfällen der Straßenbeleuchtung kommen.

Vizebürgermeister Alois Hahn und GGR Gerhard Puffitsch (rechts) geben den Weg über den Steg wieder frei, nachdem das Fundament wieder in Ordnung gebracht wurde.

Trend´s Center

Die Spielwaren, Geschirr u. Geschenke Welt

Aspangerstraße 4, 2822 Erlach | Hauptstrasse 18, 2490 Ebenfurth | Gleichenbergerstr 16-20, 8330 Feldbach | Im Hatric 2, 8230 Hartberg | EKZ Weinland, 8430 Leibnitz | Am Spitz, 2620 Neunkirchen | Rotkreuzgasse 12, 7100 Neusiedl/See | Im Wirn Center, 7540 Güssing | Im FMZ 2000, 7210 Mattersburg

Hurra die Ferien sind da

Furry Frenzies

statt 12,99 per Stk

6,99 PREISTIPP

Malen nach Zahlen Classic

Dieses Komplettset enthält 3 Maltafeln

Dieses Set enthält Acryfarben, Pinseln Vorlageblatt, Maltafeln und Bilderrahmen

statt 16,90

10,99 PREISTIPP

Nino Delfino

Das flossenfreche Ball-Schnapp Spiel

Wer als Erster zwei Bälle nach Hause gebracht hat, gewinnt das spritzige Spiel! Wer meistert den Weg am besten?

statt 19,99

14,99 PREISTIPP

Transformers

Battle in Space Doppelpackung

statt 32,99

24,99 PREISTIPP

Papa Schlumpfs-Zuhause

16,49 PREISTIPP

Die große Schlumpf-Party

Enthält drehbares Riesenrad, Bau u. Neubau mit Rutsche 105 teilig.

statt 34,90

29,99 PREISTIPP

Wall Tracks Starterset

statt 49,99

34,99 PREISTIPP

Auf dem Fußboden fahren war gestern! Jetzt drehen die Hot Wheels ihre Runden auf einer Piste, die sich an der Wand befestigen lässt. Mittels der Montagestreifen einfach anzubringen.

Wasserraupe

9,99 PREISTIPP

ca. 160cm lang mit 2 Griffen

Luftmatratze Finisch

183cm x 69cm in 4 vers. Farben erhältlich

3,99 PREISTIPP

GUTSCHEIN
Auf alle
Lego
Artikel
- 20 %
Gutschein ausschneiden und mitbringen. Der Rabatt wird Ihnen sofort abgezogen.
Gültig von 29. Juni bis 11. Juli 2011

GUTSCHEIN
Auf alle
Barbie
Artikel
- 20 %
Gutschein ausschneiden und mitbringen. Der Rabatt wird Ihnen sofort abgezogen.
Gültig von 29. Juni bis 11. Juli 2011

GUTSCHEIN
Auf alle
Playmobil
Artikel
- 20 %
Gutschein ausschneiden und mitbringen. Der Rabatt wird Ihnen sofort abgezogen.
Gültig von 29. Juni bis 11. Juli 2011

GUTSCHEIN
Auf alle
Bruder
Artikel
- 20 %
Gutschein ausschneiden und mitbringen. Der Rabatt wird Ihnen sofort abgezogen.
Gültig von 29. Juni bis 11. Juli 2011

Alle Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

Mit Trinkwasser gut vers

Schon rund ein Jahrzehnt vorbei sind die Zeiten, in denen Trinkwasser aus den Nachbargemeinden um viel Geld zugekauft werden musste. Heute hat Bad Erlach nicht nur ein Trinkwasser - es ist das wichtigste Lebensmittel - von sehr hoher Qualität (siehe Gutachten rechts unten), sondern in ausreichender Menge.

Der folgende Bildbericht gibt einen Überblick über das fein ausgeklügelte Versorgungssystem im Gemeindegebiet von Bad Erlach.

GR Karl Stachel (links) mit den zertifizierten Wassermeistern Josef Pötscher und Peter Handler (rechts)

Das wichtigste Utensil der Wassermeister ist dieser Schlüsselbund, der ihnen die Tore zu den Quellen, Brunnen, Hochbehälter etc. öffnet.

Höhergelegene Bereiche des Ortsteils Brunn (Krampenstein und Goldsteindl) werden über eine Drucksteigerungsanlage (von 3 bar im Ortsnetz auf 7 bzw. 8 bar) mittels Pumpe versorgt (etwa 100 Personen)

Verbindungen nach Walpersbach, Föhrenau Pitten und Lanzenkirchen (nicht gebraucht)

Versorgung des Ortsnetzes Zentrum Bad Erlach (ca. 2500 Personen)

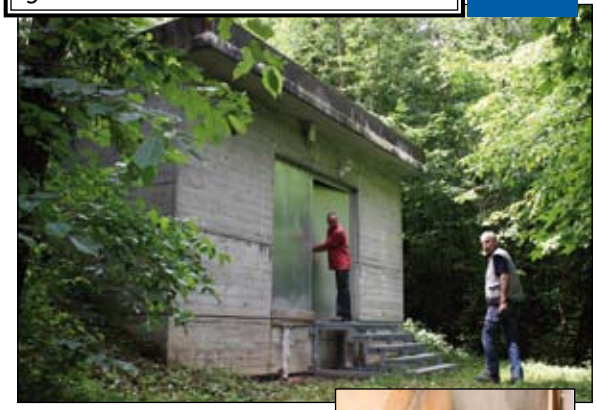
Versorgung des Ortsnetzes Brunn und Linsberg (ca. 150 Personen)

Aus dem „Auwaldbrunnen" wird nur Linsberg Asia mit Nutzwasser (für Bewässerung, WC-Anlagen) versorgt. Das Wasser wird nicht entkeimt.

● Der Brunnen „Schwarzer Weg" befindet sich ebenso wie der Brunnen „Linsberg" in einem Bereich eines sehr ausgeprägten Grundwasserspiegels. Der Brunnen am Schwarzen Weg hat trotz trockenem Frühjahr derzeit einen Wasserstand von 4 m.

Der seit Jänner 2006 in Betrieb befindliche 6,60 m tiefe Brunnen „Schwarzer Weg" fördert durch zwei abwechselnd eingeschaltetete Tauchpumpen 6,2 sec/l. Im daneben stehenden Brunnenhaus befinden sich Schaltzentrale und Entkeimungsanlage.

Der Hochbehälter 1 am Waldweg (mit Zähler und Schieber etc.) fasst 1.000 m³ Wasser. Er wird von einem Wassermeister täglich kontrolliert. Wasserverluste im Ortsnetz können hier am ehesten festgestellt werden.



Aus dem Brunnen „Linsberg" wird derzeit nur Linsberg Asia mit Trinkwasser versorgt. Sein Wasser fließt somit nicht in das Ortsnetz ein. Kleines Bild: UV-Entkeimungsanlage beim Linsberg-Brunnen, dem jüngsten von Bad Erlach.

Einblick in den prall gefüllten Hochbehälter 1

orgt

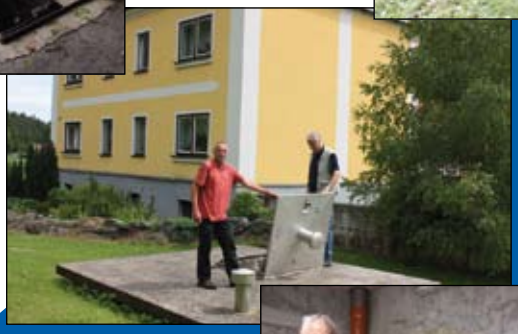
● Der Brunnen Kalkofen (hartes Wasser) läuft abgedrosselt über den Sommer durch.

Schachtbrunnen Kalkofen, ca. 1 sec/l, 7 m tief.

● Die Quellen am Hemmersberg (Nähe Bromberger Straße) wären heute für Bad Erlach mit seinem großen Bevölkerungszuwachs nicht mehr ausreichend.

2 brunnenartige Quellfassungen am Hemmersberg, seit 1960, ca. 4 sec/l.

Entkeimungsanlage beim Kalkofen-Brunnen.



Einige 100 Meter weiter in einem Quellensammelschacht: In einem Sandfang setzen sich grobe Stoffe ab.

Versorgung des Ortsnetzes Ziegelofen 2 (ca. 150 Personen)

Versorgung des Ortsnetzes Ziegelofen 1 (ca. 30 Personen)

Das Rohwasser der beiden Hemmersberg-Quellen wird hier (beim Haus Frühwirth) entkeimt (UV-Desinfektionsanlage), seit 1994

In der Mulde hinter diesem Feld (Nähe Burgweg) befindet sich der Hochbehälter 2, welcher sich auf nahezu gleicher Höhe wie der Hochbehälter 1 befindet.. Er fasst 400m³ entkeimtes Wasser aus den Quellen und Brunnen des Ziegelofens. Der Hochbehälter 2 ist eher ein Durchlaufbehälter.

Trinkwasser-Untersuchung

Probeannahmestelle im Ortsnetz Bad Erlach, Ortszentrum - Probeentnahme am 2.3.2011

Parameter	Ergebnis
Geschmack	nicht auffallend
Chemische Standarduntersuchung	
Antomonium	<0,05 mg/l
Nitrit	< 0,01 mg/l

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Mikrobiologischer Parameter				
koloniebildende Einheiten bei 22°C				
Bebrühungstemperatur	0	max.100		KBE/ml
koloniebildende Einheiten bei 37°C				
Bebrühungstemperatur	0	max.20		KBE/ml
Coliforme Bakterien	0	max.0		KBE/100ml
Escherichia coli	0		max.0	KBE/100ml
Enterokokken	0		max.0	KBE/100ml

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Chemische Standarduntersuchung				
Gesamthärte	17,1			°dH
Carbonathärte	15,5			°dH
Calcium (Ca)	75,5			mg/l
Magnesium /Mg)	28,8			mg/l
Natrium (Na)	5,0	max.200		mg/l
Kalium (K)	1,0			mg/l
Eisen (Fe)	<0,030	max.0,200		mg/l
Mangan(Mn)	<0,010	max.0,050		mg/l
Nitrat	6,9		max.50	mg/l
Chlorid	8,3	max.200		mg/l
Sulfat	25,3	max.750		mg/l
Metalle und Halbmetalle				
Blei (Pb)	<4,00		max.25,0	µg/l
Chrom (Cr)	<5,00		max.50,0	µg/l
Kupfer (Cu)	<0,02		max. 2,0	mg/l
Nickel(NI)	<10,0		max.20,0	µg/l
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,8			mg/l

Beurteilung (unterliegt nicht der Akkreditierung): Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar. Escherichia coli war nicht nachweisbar. Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Gutachten:

Gegen die **Verwendung des UV-desinfizierten Reinwassers der Anlage WVA Erlach als Trinkwasser** bestanden zum Zeitpunkt der Probenahme im Rahmen der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **keine Bedenken**.

Reduzierte umfassende Untersuchung: Alle untersuchten physikalischen und chemischen Parameter entsprechen den Vorgaben des Anhang 1 der Trinkwasser-Verordnung i.d.g.F.

Radiologische Untersuchungen

Tritium	<3,2	Bq/l
Radium-226	<65	mBq/l
Radium-228	11,7±6,3	mBg/l
Gesamtrichtdosis	0,004	mSv/Jahr

Die Tritiumkonzentration liegt unter dem Richtwert der Trinkwasserverordnung von 100 Bq/l.

Die Ra-226 Aktivität liegt unter der Erkennungsgrenze, womit nach ÖNORM S5251 für die Berechnung der Gesamtdosis der Wert 0 einzusetzen ist.

Die Gesamtdosis auf Grund der Ra-228 Aktivität beträgt 0,004 mSv/a und ist demnach unter dem Richtwert von 0,1 mSv/a.

Gutachten: Das Ergebnis der Untersuchung auf **Radioaktivität** ist unauffällig. Gegen die Verwendung des Wassers als Trinkwasser bestanden zum Zeitpunkt der Probenahme (2.3.2011) im Rahmen der vorliegenden Untersuchungsergebnisse keine Bedenken.

Gutachter: Dr. med. Peter Lachner,
Insitut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien

Informationen der Abfallwirtschaft zur Müllvermeidung und -entsorgung

Die Wiener Neustädter Abfallwirtschaft sieht ihre Aufgabe nicht nur in der fachgerechten Entsorgung des Mülls, sondern auch in der Aufklärung der Bevölkerung. Dementsprechend gibt es dazu zwei aktuelle Informationen der MitarbeiterInnen der Abfallwirtschaft:

Plastiksackerl

Täglich verwenden wir - oft unbewusst - zum Einkaufen oder zum Transport verschiedenster Gegenstände die so genannten „Plastiksackerl". Sie werden meist nur ein einziges Mal verwendet, bevor sie im Müll landen.

Umweltbewusstere Alternativen wären die Verwendung von Einkaufstaschen aus Papier, Maisstärke, Baumwolle, Leinen oder die eines Korbes.

Mehrwegtaschen leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz!

Energiesparlampen

Energiesparlampen, auch Gasentladungslampen genannt, drängen die gute, alte Glühbirne vermehrt in den Hintergrund. Auf Grund der geringeren Energieeffizienz einer Glühbirne trägt die Verwendung von Energiesparlampen wesentlich zum Klimaschutz bei. Durch die längere Lebensdauer und den geringeren Stromverbrauch sparen Verbraucherinnen und Verbraucher auch Geld. Herkömmliche Glühlampen können nur etwa zu 5 Prozent zur Lichterzeugung genutzt werden, ein großer Teil geht durch Wärme verloren. Bei einer durchschnittlichen Lebensdauer von 8.000 Stunden halten Energiesparlampen deutlich länger als herkömmliche Glühbirnen, die rund 1.000 Stunden Leuchtkraft schaffen.

Ausgediente oder zu Bruch gegangene Glühbirnen werden auf Grund ihrer Zusammensetzung über den Restmüll entsorgt.

Energiesparlampen hingegen enthalten Quecksilber und recyclebare, wertvolle Rohstoffe und müssen von anderen Abfällen getrennt gesammelt werden.

Ausgediente oder zu Bruch gegangene Energiesparlampen können kostenlos entweder bei der Abfallbehandlungsanlage am Standort Heideansiedlung oder kostenlos in einer Fachhandlung, beim gleichzeitigen Kauf einer neuen Lampe, abgegeben werden.

Weitere Informationen zu beiden Punkten erhalten Sie beim Abfallberater unter 0 26 22/373-666 oder per Mail an: abfall@wnsks.at.

Hochwasserrück Olbersdorf bring

Für 40% der Gemeindebeiträge kommt die Marktg eme

Nach fünf Jahren Planung und Vorbereitung wurde vor knapp einem Jahr mit dem Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Olbersdorf (Gemeinde Thomasberg) an der Pitten begonnen!

In der Bildmitte das im Bau befindliche Hochwasserrückhaltebecken in Olbersdorf (Gemeinde Thomasberg) nahe der Autobahnabfahrt Edlitz/Aspang.

Der Pitten-Wasserverband setzte sich seit vielen Jahren unter dem im Jänner verstorbenen Obmann Bürgermeister Walter Endl massiv für das Hochwasserrückhaltebecken Olbersdorf, welches zum Schutz der neun Gemeinden von Thomasberg bis Bad Erlach beiträgt, ein

Ziel der Baumaßnahmen ist der Schutz von Siedlungs- und Betriebsgebieten im Bereich des Pitten Wasserverbandes vor 100-jährlichen Hochwasserereignissen durch Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens in der Gemeinde Thomasberg. Durch das geplante Vorhaben wird ein Hochwasserschutz für die Gemeinden Thomasberg, Edlitz, Grimmenstein, Warth, Scheiblingkirchen-Thernberg, Seebenstein, Pitten und Bad Erlach gewährleistet.

Die Abflussuntersuchung vom Ingenieurbüro Perzplan zeigt, dass durch den Bau des Rückhaltebeckens Olbersdorf ein 100-jährliches Ereignis auf ein 30-jährliches abgemindert werden kann. Für einen gesamten Schutz des Pittentals wären noch weitere Rückhaltebecken in Feistritz, Seebenstein und Pitten erforderlich.

Die projektierten Kosten für das Hochwasserrückhaltebecken betragen 6,3 Mio Euro, wobei die Baukosten von ca. 4,8 Mio Euro zu 50% über EU-Mittel kofinanziert werden. Der Rest wird von Bund, Land und Wasserverband nach dem Wasserbautenförderungsgesetz finanziert. Aus derzeitiger Sicht können die projektierten Kosten eingehalten werden.

Laut Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf werden in Niederösterreich rund 60 Millionen Euro in Hochwasserschutzmaßnahmen investiert. Das Hochwasserschutzrückhaltebecken Olbersdorf ist ein wichtiger Bestandteil für den Hochwasserschutz in Niederösterreich.

In Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ. Landesregierung, Abteilung Wasserbau, und dem Ingenieurbüro Perzplan aus Ternitz wurde auf Basis einer öffentlichen Ausschreibung die Firma Schuller-Bau aus Buch bei Hartberg als Bestbieter ermittelt und beauftragt.

Bürgermeister Hans Rädler: „Damit wird für unsere Gemeinde ein Jahrhundertwerk im Bereich des Hochwasserschutzes errichtet."

JOHANN FUCHS
Gesellschaft m.b.H.
2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33
Postadr.: 2822 Bad Erlach - Haderswörth 33
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at
BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

haltebecken in t Entlastung

inde Bad Erlach auf!

Harry Fink begeisterte Wein-Genießer aus Nah und Fern

Wein Wolf, einer der bekanntesten Wein-Importeure Österreichs mit Sitz in Salzburg, begibt sich mit seinen Spitzenweinen alljährlich „on tour" durch die Lande. Eine der Stationen ist immer der „Gasthof zur Therme" der Familie Fink in Brunn an der Pitten.

Dabei treffen einander Weinkenner aus Gastronomie, Wirtschaft und Politik, um die edelsten Tropfen aus den bekanntesten Weinregionen der Welt zu genießen. Schließlich hat Wein Wolf an die 1.000 Weine (darunter exklusiv zahlreiche weltbekannte Marken) im Programm. Harry Fink jun. überraschte als Gastgeber und Wein Wolf-Mitarbeiter seine Gäste nicht nur mit Top-Weinen, sondern auch mit einem ganz tollen Buffet.

Der wohl interessanteste Gast dieser Weindegustation war der Weingutsleiter der Domäne Wachau, Mag. (FH) Roman Horvath. Er ist einer von nur zwei Österreichern, die sich ‚Master of Wine' nennen dürfen. Der begehrte Titel wurde Horvath vom Institute of Masters of Wine in London nach erfolgreich absolvierten Studium an eben diesem verliehen. Master of Wine gilt in der Weinbranche als die höchste zu erringende akademische Auszeichnung. Weltweit dürfen nur etwa 280 Personen das begehrte Kürzel ‚MW' hinter ihrem Namen führen.

‚Master of Wine' Roman Horvath mit Harry Fink (rechts).

Muttertagskulinarium im Cafe Restaurant Sabine

Am Freitag den 6. Mai 2011 fand zum sechsten Mal das mittlerweile sehr beliebte Kulinarium unter dem Titel „Kulinarischer Muttertag im Cafe Restaurant Sabine" statt.

Räucherlachspalatschinkenröllchen mit marinierten Gurken und Saiblingskaviar

Zutaten für 5 Portionen Palatschinken:
0,12 Kilo Mehl glatt
3 Stück Eier
0,25 Liter Milch
0.02 Kilo Öl - Sonnenblumenöl
Fülle:
0,30 Kilo Räucherlachs
1 Becher Creme fraiche
1 Bund Dille
Salz, weißer Pfeffer, Zitronensaft
Marinierte Dillgurken:
1 Becher Creme fraiche
0,25 Liter Sauerrahm
1 Stück Zitrone
0,30 Kilo Gurken frisch
1 Bund Dille
Salz, Pfeffer
0,05 Kilo Saiblingskaviar

Zubereitung: Aus Mehl, Eier, Salz und Milch einen Palatschinkenteig herstellen, etwas anziehen lassen, eventuell mit etwas Mineralwasser verdünnen und aus der Masse dünne Palatschinken backen. Creme fraiche, gehackte Dille, Zitronensaft, Salz und Pfeffer vermengen und auf die überkühlten Palatschinken auftragen, mit Räucherlachs belegen, straff einrollen und in Alufolie einwickeln, dann in den Kühlschrank kalt stellen. Die Gurke in feine Streifen schneiden, mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer, Dille und Creme fraiche marinieren. Auf Fleischteller in die Mitte marinierte Gurken geben, darauf die Palatschinkenröllchen setzen und mit etwas Dille, grob geschroteten Pfeffer sowie Saiblingskaviar garnieren.

Serviert wurde als Vorspeise Räucherlachspalatschinke mit marinierten Gurken und Saiblingskaviar, danach eine Frühlingskräuterschaumsuppe mit Zimtcroutons, anschließend wurden die zahlreichen Gäste mit Spargel in der Mandelkruste mit Bärlauchcreme verwöhnt. Als

Soufflierte Perlhuhnbrust

5 Stück Perlhuhnbrust
Salz, pfeffer, Thymian
Fülle:
4 Stück Semmeln
0,15 Kilo Zwiebeln
0,04 Kilo Butter
0,12 Liter Milch
2 Stück Eier
0,02 Kilo Petersilie
Salz, Muskatnuss gerieben
Geflügeljus:
0,25 Liter Hühnerfond
0,25 Liter Weißwein
3 Stück Knoblauch
1 Bund Rosmarin frisch
0,05 Kilo Butter zum Montieren
Salz, Pfeffer aus der Mühle
1 Stück Zitrone
Garnitur
1 Bund Rosmarin frisch

Zubereitung: Die Semmeln kleinwürfig schneiden, die angeschwitzte Zwiebel, flüssige Butter, gehackte Petersilie sowie Milch und Eier beigeben, mit Salz und Muskatnuss abschmecken und gut durchziehen lassen. Die Perlhuhnbrust würzen und mit der Semmelfülle unter der Haut füllen, im Backrohr bei 170° C langsam ca. 25-30 Minuten braten. Geflügeljus: Weißwein einreduzieren lassen, mit dem Geflügelfond aufgießen, Koblauchzehen und Rosmarinzweig mitkochen lassen, eventuell mit etwas Maizena binden und mit Salz, weißem Pfeffer und etwas Suppenwürze sowie Zitronensaft abschmecken.

„European Waterpark-Association" besuchte Linsberg Asia-Therme

Eine Delegation mit knapp 100 Personen der „European Waterpark-Association" befand sich Ende Mai auf einer dreitägigen Rundreise durch einige Thermen im Osten Österreichs. Neben der St. Martins Therme in Frauenkirchen, der Sonnentherme in Lutzmannsburg und der Therme in Wien Oberlaa wurde von Eigentümern, Managern und leitenden Mitarbeitern europäischer Thermen und großen Bädern auch Linsberg Asia besucht. Fast alle kauften sich eine 3-Stunden-Karte und nutzen die Therme zum Entspannen oder für Spa-Anwendungen. Die Rückmeldungen aus dem Kreis der Thermen-Experten waren durchwegs positiv...

Linsberg Asia-Marketing-Lady Mag. (FH) Patrizia Wagner (vorne in der Bildmitte) betreute die Delegation.

CAFÉ - RESTAURANT
Sabine
ehem. Baumgartner
Inh. Sabine Schneeweis
KEGELBAHNEN
A-2822 Bad Erlach, Dorfgasse 11
Tel.: 02627/48219 / Mobil: 0664/59 91 988
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
Wir sind vom Di, 19. Juli bis einschl. Do, 11. August auf Urlaub!

Höhepunkt des Menüs wurde soufflierte Perlhuhnbrust mit erlesenem Frühlingsgemüse serviert, den Abschluss krönte eine Charlotte mit Holunderblütenmousse und frischen Erdbeeren. Die korrespondierenden Weine stammten aus dem Weingut Steinschaden aus Krems, die entsprechende Moderation übernahm Herr Steinschaden persönlich.

Die Rezepte stammen von FV Dipl. Päd. Petra Streng, umgesetzt wurden diese dann in bewährter Art und Weise in der Küche des Cafe Restaurant Sabine mit der Chefin Sabine Schneeweiss und ihrem Team.

Mit einem kleinen Gastgeschenk verwöhnt und beeindruckt von der Tischdekoration und dem Ambiente, versicherten die Gäste den nächsten Kulinariumstermin im Herbst 2011 gerne wieder wahrnehmen zu wollen.

Sommerwanderungen mit neuer Freizeitkarte

Eine gute Mischung aus bezaubernder Naturvielfalt und kulturellen Sehenswürdigkeiten prägen die Landschaft rund um die Therme Linsberg Asia. Die neugestaltete Freizeitkarte (rechts) gibt einen Gesamtüberblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die Wander-Walking- und Radfahrstrecken in den fünf Thermengemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach und motiviert die Gäste, Aktivität mit Wellness zu verbinden.

Gemeinsam mit den Bürgermeistern sind die Gäste eingeladen, mit der Bevölkerung der Thermengemeinden eine Auswahl der Natur und kulturellen Vielfalt kennenzulernen. „Ganz besonders freuen wir uns auf das Mitmachen der Einheimischen, gibt es doch die Gelegenheit (noch)mehr über unsere Nachbargemeinden zu erwandern", betont Projektmanager Wolfgang Fischl.

Bad Erlacher Wanderung (Marterlweg) am So. 28.8.

Nach einem Umtrunk mit Bürgermeister Hans Rädler startet die Marterlweg-Wanderung (bei jeder Witterung!) um 10 Uhr beim Bahnhof Bad Erlach. Der Gläserne Kreuzweg, die Ulrichskirche, die Hubertuskapelle sowie zahlreiche Marterln und Bildstöcke werden mit dieser Wanderroute erschlossen. Der Weg hat eine Länge von 4 km und gibt einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der sakralen Denkmäler von Bad Erlach. Dauer der Wanderung: 1,5 Stunden. Abschluss und gemütliches Zusammensein beim Mostheurigen Breitsching.

Anmeldungen im Thermengemeinden-Informationsbüro, Fabriksgasse 1, Bad Erlach, E-mail: tourismus@baderlach.gv.at, Mobil: 0676/842 215 440

Aufregende Filmnächte

Wieder eine „Premiere" im Linsberg Asia! Noch nie zuvor hat sich ein österreichisches Thermenresort kurzerhand in einen Open Air Movie Bereich mit Leinwand direkt beim Außen-Schwimmbecken verwandelt. Somit müssen Filmbegeisterte in lauen Sommernächten auf keinen Hollywood-Streifen verzichten. Genießen Sie im bequemen Liegestuhl oder vom Beckenrand aus erstklassige Streifen wie etwa die romantische

Mit allen Sinnen Sommer in der THERME LINSBERG ASIA

„Wir stürzen uns mit Verve und vielen neuen Ideen in die kommende Sommersaison" sagt Linsberg Asia Direktor Markus Ernst und fügt hinzu: „‚Mit allen Sinnen Sommer' ist unser Motto für die kommenden Monate und unsere Gäste werden das auch spüren!"

Neben dem Sommer Open-Air Kino und den Verlockungen der neuen Poolbar wird auch der Außenanlage des Linsberg Asia ein wenig Lounge-Flair eingehaucht.
Lesen Sie weiter und erfahren Sie alles über die Asse, die Linsberg Asia für Sie in diesem Sommer noch im Ärmel hat.

Thermen Pool Bar / kostenloser Schnuppertauchkurs

Genießen Sie in den Sommermonaten Juli und August kühle Cocktails, fruchtige Milch-Shakes und erfrischende Säfte an unserer Thermen-Pool-Bar, die täglich ab 11.00 Uhr für Sie geöffnet hat!
In diesem Sommer haben Sie auch die

Möglichkeit

eines kostenlosen Schnuppertauchens im Sportbecken der Therme Linsberg Asia jeweils Sonntag von 9.00 bis 15.00 Uhr (am 3., 17. & 31. Juli bzw. 14. und 28. August bzw. 11. September 2011.

„Komm zu Zweit und zahl die Hälfte" (2 = 1 Aktion)

Diese beliebte Vorjahresaktion findet auch heuer wieder ihre Fortsetzung. Mit dieser Vorteilsaktion wird einem als Gast im wohltemperierten Wasser noch bis Ende Juli warm ums Herz! So kommen zwei Erwachsene montags bis donnerstags, bei Anreise bie 11.00 Uhr, jeweils in den Genuss eines 50% Rabattes. Jeder zahlende Besucher darf somit eine zweite Person gratis mitnehmen und hat das volle Badevergrügen zu halben Preisen.

Fusion Night Festival
27. August ab 18.30 Uhr

In einem stilvollen Ambiente erwartet Sie eine reichhaltige Auswahl an asiatischen & regionalen Köstlichkeiten, hervorragende Weine ausgezeichneter Winzer, extravaganten Drinks und Musik, die für die richtige Stimmung sorgt! All inklusive Preis € 79,- p. P. (Abendkassa), € 75,- p. P. (Vorverkauf).

www.linsbergasia.at
02627/48000-330

unterm Sternenhimmel

Komödie „Love & other drugs" mit Anne Hathaway und Jake Gyllenhaal oder den Psychothriller „Black Swan" mit Oscar-Preisträgerin Natalie Portman. Beide Filme sind brandaktuell.
Selbstverständlich hat während den Vorführungen auch die Pool Bar geöffnet.
Das Thermenresort Linsberg Asia wünscht spannend-erholsame Open Air Moviestunden unter freiem Himmel!

8. Juli: Love & other drugs
9. Juli: Marley & Ich
15. Juli: Bride Wars
16. Juli: Black Swan
22. Juli: 27 Dresses
23. Juli: Walk the Line
29. Juli: Love Vegas
30. Juli: Australia

Thermen-Abendkarte ab 20.00 Uhr um € 12,-, Spielbeginn ab 20.45 Uhr.

Ein Tipp für Nachtschwärmer: In den Langen Nächten der Therme hält die Therme ihre Toren bis 02.00 Uhr geöffnet und ermöglicht ein noch intensiveres Auskosten des hochsommerlichen Badevergnügens!

Thermen-Café „GREEN BAMBOO"

Das „GREEN BAMBOO" ladet mit fernöstlichem Ambiente zum gemütlichen Verweilen bei köstlichen Kaffeekreationen, erfrischenden Getränken, hausgemachten Mehlspeisen, Eissorten und kulinarischen Snacks ein.

MO - SO von 08.30 - 21.00 Uhr

Neu: Vinothek im Foyer der Therme

Seit kurzem wird von den Shop-Mitarbeiterinnen in der Eingangshalle der Therme auch eine Vinothek mitbetreut. Diese ist eine echte Fundgrube von Weinen aus Top-Weinbaugebieten österreichischer Winzer. Zentral in dieser Vinothek positioniert sind die kürzlich in Form einer Weinverkostung ermittelten Linsberg Asia Hausmarken (weiß und rot).
Unter der fachmännischen Leitung des Neunkirchner Sommeliers Michael Ulrich von der Vinothek „Der Weinfinder" und mit Assistenz von Linsberg Asia-Service-Manager Christian Brodträger waren diese vor einigen Wochen im Rahmen einer Blindverkostung von Weinkennern aus einer ausgewählten Anzahl von Weiß- und Rotweinen österreichischer Winzer ermittelt worden.

prämierte Hausweine:
Cuvée Weißwein: „Steirische Vielfalt GM-SB-WB-SÄ"
Peter Skoff aus Gamlitz, Südsteiermark
Cuvée Rotwein: „Neptun Selection ZW-CS", Jahrgang 08
Tattendorfer Weingut, Landauer-Gisperg

Neu: Linsberg Business Lunch um € 19,-

Von Montag bis Freitag bietet seit kurzem das à la Carté Hauben-Restaurant „das Linsberg" in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr einen „Linsberg Business Lunch" an.
Um € 19,- p.P. kann man nun den Arbeitstag nach dem Fusion-Grundsatz mit leichten, frisch zubereiteten Köstlichkeiten, in Buffetform, ganz nach dem persönlichen Geschmack bereichern.
Im täglich variierenden Business-Lunch sind Vorspeisen, Salate, Suppen, asiatische und regionale Hauptgerichte, sowie Spezialitäten aus der Linsberg Asia Patisserie zum krönenden Abschluss enthalten.
Um rechtzeitige Tischreservierung wird gebeten: 02627/48000-322, restaurant@linsbergasia.at

REVISION!
Die Therme ist von 27. Juni 2011 bis einschließlich 01. Juli 2011 wegen Revisionsarbeiten geschlossen.

Informationen rund um den Arbeitsmarkt

Sie sind gefragt.

eAMS-Konto für Unternehmen - das Konto, das für Sie arbeitet

Sie suchen Personal? Sie interessieren sich für Arbeitsmarktförderungen? Sie benötigen Bewilligungen für die Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte?

In allen Fragen rund um Arbeitsmarkt, Personal und Förderungen ist das AMS Ihr kompetenter Partner und bietet Ihnen maßgeschneiderte Lösungen.

Mit dem eAMS-Konto für Unternehmen wird die Zusammenarbeit komfortabler für Sie.

Am eAMS-Konto interessiert?

Bitte wenden Sie sich an Ihre Berater/in des Service für Unternehmen, AMS Wiener Neustadt - T: 02622/21670 E-Mail: sfu.wienerneustadt@ams.at

eAMS-Konto für Arbeitsuchende - unabhängig von Zeit und Ort

Sie können unter anderem ihre persönlichen Daten online ansehen und verändern. Das eAMS-Konto ermöglicht die Eingabe und Änderung von persönlichen Daten, wie Adresse, Kontaktdaten und Bankverbindung. Auch Anträge auf Geldleistungen sowie persönliche Meldungen im Zuge von Krankheit oder Arbeitsaufnahme können übermittelt werden.

Wie komme ich zu einem eAMS - Konto ?

Geben Sie einfach Ihr Interesse beim nächsten Termin in Ihrer zuständigen AMS-Geschäftsstelle bekannt.

Stellenausschreibung - Angabe des Mindestentgelts

Mit Novelle des Gleichbehandlungsgesetzes -Bundesgesetz über die Gleichbehandlung, BGBl. I Nr. 66/2004 in der ab 1. März 2011 geltenden Fassung - sind Arbeitgeber/innen, private Arbeitsvermittler/innen und das Arbeitsmarktservice verpflichtet, bei der Stellenausschreibung das für den ausgeschriebenen Arbeitsplatz geltende kollektivvertragliche oder das durch Gesetz oder andere Normen der kollektiven Rechtsgestaltung geltende Mindestentgelt anzugeben und auf die Bereitschaft zur Überzahlung hinzuweisen, wenn eine solche besteht (GlBG, § 9, Absatz 2, § 23, Absatz 2.

Servicetelefonnummer der Wirtschaftkammer: Niederösterreich: 02742/ 851 – 0

Trend's Center lässt den Stellenwert Bad Erlachs

Heimwerker-Ce

Im Beisein von Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav wurde am Abend des 4. April im Trend's Center von Bad Erlach das „Heimwerker Center" eröffnet.

„Dank des Unternehmergeists von Franz Gius, der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Unterstützung des Landes Niederösterreich konnte dieses Vorhaben verwirklicht werden", zeigte sich Bürgermeister Hans Rädler in seiner Festrede erfreut.

Wie die zahlreichen Festgäste der offiziellen Eröffnung - unter ihnen neben LR Petra Bohuslaw, LAbg. Franz Rennhofer auch die fast komplette Riege des Bad Erlacher Gemeinderates - bei der Besichtigung feststellen konnten, ist der neue Baumarkt mit den Segmenten Werkzeug/Maschinen, Elektro, Sanitär, Farben, Garten, Haushalt und Eisenwaren ausgezeichnet sortiert.

Am 4.4. wurde das Heimwerker-Center offiziell eröffnet.

Die Erfolgsstory des Franz Gius

Mit seinem eigenen Geschäft, dem ersten Trend's Center, startete Franz Gius am 31. Mai 2002 in Bad Erlach. Zuvor hatte er das bereits einige Zeit stillliegende Objekt des ehemaligen Köck-Baumarktes gekauft. Aber eher als Immobilie, die er weiterverkaufen wollte. Weil dies nicht gelang, entschloss er sich, diese selbst zu verwerten und ein Handelsgeschäft zu eröffnen. Eines, bei dem ihm seine Branchenkenntnisse hilfreich sein sollten.

Und das waren sie dann auch in hohem Maße. Spielwaren, Geschirr und Geschenkartikel umfasste das Angebot am Anfang, neun Jahre später hat der umtriebene Geschäftsmann ein Filialnetz von neun Filialen aufgebaut und die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von drei auf 34 gesteigert.

Um das Konzept, dass ihm Anerkennung und Erfolg gebracht hat, macht Franz Gius kein Geheimnis: „Es ist das, was ich unter Nahversorgung verstehe. Es nimmt Rücksicht auf unverrückbare Tatsachen. Etwa dass durch steigende Mobilitätskosten und der negativen Einkommenentwicklung der Masseneinkommen bei den Menschen die Notwendigkeit zum Sparen besteht. Damit sinkt die Bereitschaft, wegen eines Kleineinkaufes das entfernte Einkaufszentrum anzufahren."

Für seine Trend's Center hat Franz Gius die Sortimentsbereiche so gewählt, dass die dem sozioökonomisch-psychologischen Trend nach Erlebniswelten gerecht werden. Nämlich mit den drei Produktgruppen Spielwaren, Haushaltsartikel und Life-Style-Produkte. Diese Güter für alle Altersgruppen - ergänzt mit Pa-

Raiffeisenbank Bank Erlach in der Hauptschule:

Info Workshop über die Schuldenfalle und Zahlungsverkehr

Für die 4. Klassen der HS Bad Erlach gab es einen Vortrag über die Risiken bei Geldgeschäften und die Neuerungen im Zahlungsverkehr von der Raiffeisenbank in Bad Erlach.

„Mit diesen Informationsveranstaltungen wenden wir uns ganz bewusst an Schulen und klären die Jugendlichen über mögliche Kostenfallen im Internet, beim Handy und bei Ratenkäufen auf", erklärten der Bankstellenleiter Martin Stangl und die Jugendbetreuerin Claudia Fellner.

„Vor allem der trickreiche Internetbetrug, wie zum Beispiel ‚Phishing', nimmt stark zu und stellt eine potentielle Gefahr für viele junge Leute dar. Lockangebote werben oft für den ‚günstigen' Einkauf auf Raten, der sich letztlich meist als großes Verlustgeschäft für die jungen Käufer entpuppt", so die beiden Bankexperten.

Zum Abschluss gab es für die Hauptschüler eine Info zum internationalen Zahlungsverkehr, der mit der internationalen Bankkontonummer (IBAN) und Bankleitzahl (BIC) EU-weit vereinheitlicht wurde.

als Einkaufsgemeinde steigen!

nter auf Erfolgskurs

Franz Gius schreibt mit dem „Trend-Center" seit 2002 eine Erfolgsgeschichte.

pier- und Büroartikel - können normalerweise nur durch lange sinnlose Auftofahrten erworben werden. In jedem der neun Trend's Center kann man das praktisch vor der Haustüre.

Die Erweiterung um ein „Heimwerker Center" startete Franz Gius nun ebenfalls in Bad Erlach. Es ist dies für ihn ein Testmarkt. „Nach einem Jahr weiß ich mehr, dann kann ich dieses Konzept auch auf die anderen Trend's Center-Standorte ausweiten."

Keine Angst vor Großmärkten

Franz Gius kauft seine Handelswaren auf der ganzen Welt ein - deshalb auch die Weltkugel auf dem Firmenlogo. Weil er mit seinem Solo-Einkauf den Zwischenhandel ausschaltet, kann er preislich mit den großen Baumärkten mithalten. Könnte er, was sein Wunschtraum wäre, die Zahl seiner Filialen auf 20 erhöhen, wäre seine Einkaufspolitik noch günstiger. Während Großmärkten für riesige Flächen hohe Kosten anfallen, sind die kleinformatigen Trend's Center diesbezüglich wesentlich günstiger aufgestellt.

Nicht nur bei den Kosten steht das Nahversorger-Konzept von Franz Gius gut da. Auch mit der Flexibilität kann er bei seinen Kunden punkten. „Wenn plötzlich eine Nachfrage nach einem bestimmten Artikel besteht, liegt er am nächsten Tag schon im Regal", versichert der erfahrene Einkäufer. Der sich überdies darüber freut, dass der Heimwerker-Bereich schon nach drei Monaten zum Umsatzbringer Nummer 1 geworden ist.

Inzwischen werden viele jener Dame recht geben, die gleich bei der Eröffnung meinte: „Endlich muss ich nicht wegen jeder Kleinigkeit nach Wiener Neustadt fahren..."

Johann Tomsich

7.500 Artikel liegen in den Regalen des Heimwerker-Centers.

Neu auf Piri's Farm:

Hofcafé mit Terrasse

Nachdem sie ihren Hofladen um ein Hofcafé mit Terrasse erweitert hatten, lud die Familie Reinhard und Marie Luise Piribauer zu einem Eröffnungsempfang.

Bedingt durch das strahlend schöne Wetter konnte das freundliche Ambiente auf der Hofterrasse bei Kuchen, Kaffee, Säften, Sekt sowie Eis vom Bauernhof Blochberger und anderen leckeren Köstlichkeiten von zahlreichen Gästen in vollen Zügen genossen werden. Auch Bürgermeister Hans Rädler ließ es sich nicht nehmen, dem Ehepaar Piribauer zur neuen Attraktion zu gratulieren.

Der Hofladen – eigene und auch Produkte aus der Region sind dort erhältlich - und das Hofcafe auf Piri's Farm haben Di, Mi, Do und Fr von 8 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr sowie Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

EINE KLASSE FÜR SICH

Die Firma Fürst Installationen in Hochwolkersdorf und Bad Erlach deckt mit ihrem vielschichtigen Angebot den Bereich Heizung und Sanitär voll und ganz ab. Beratung und Planung, bereits im Vorfeld, ist eine ihrer Stärken, egal ob Neubau oder Sanierung. Als Biowärmeinstallateur wird auf den Einsatz von erneuerbaren Energien besonders geachtet. „Alles aus einer Hand", heißt es, werden doch alle Professionisten vom Meisterbetrieb Fürst koordiniert. Der kürzlich an den Betrieb Fürst verliehene Wirtschaftsaward in Gold, zeugt von der hohen Qualität ihrer Leistungen.

Josef fürst GmbH
Meisterbetrieb
Heiztechnik&Baddesign
www.installateur-fuerst.at
2802 Hochwolkersdorf, Untere Alm 30
Telefon 02645/8651, Fax DW 5
2822 Bad Erlach, Linker Mühlweg 10
Telefon 02627/48236, Fax DW 5

Ferienspiel - der schönste Zeitvertreib!

Endlich ist sie da, die lang ersehnte Ferienzeit! Das ist in Bad Erlach wie schon seit vielen Jahren gleichbedeutend mit Ferienspiel-Zeit und jeder Menge Spaß und Unterhaltung. Gemeinde-Jugendreferent Bernd Pötscher zu den Kindern: „Euch erwartet wieder ein tolles Programm mit viel Sport und vielen Spielen."

Ferienpässe gibt es noch auf dem Gemeindeamt! Bitte Ferienpass bei jeder Veranstaltung mitnehmen, für die besten Teilnehmer gibt es bei der Schlussveranstaltung viele Preise! Viel Spass wünscht euer Gemeinde-Jugendreferent! Der Erste Preis für „den" oder „die" fleißigsten Teilnehmer/in ist heuer eine Familientageskarte (2 Erwachsene und 2 Kinder) der Linsberg Asia Therme (gespendet von der Marktgemeinde Bad Erlach).

Nicht die Zeugnisse, sondern die Ferienpässe wurden von den Volksschülern mit so großer Freude in Empfang genommen...

02. Juli, 09 - 13 Uhr	**FF Brunn - Kinder & Jugendtriathlon** Feuerwehrhaus Brunn
02. Juli, 14 -17 Uhr	**Großes Kinderspielefest der Kinderfreunde Bad Erlach** Bahnaupark, Querstraße
07. Juli, 16 - 18 Uhr	**Besuch beim Schachclub Bad Erlach** Clublokal Sabine, GH Schneeweis
13. Juli, 14 - 15 Uhr	**Besuch beim Reitclub Bad Erlach** Markusgasse 24
19. Juli, 16 - 18 Uhr	**Sport und Spaß mit dem LC Tausendfüßler Bad Erlach** Volksschule Bad Erlach
21. Juli, 17 - 18 Uhr	**Fußballbezogene Übungen & Spiele mit dem SV Bad Erlach** Sportplatz Bad Erlach
28. Juli, 14:30 - 17 Uhr	**Spielenachmittag der Pfarre Bad Erlach** Pfarrgarten Bad Erlach
01. Aug., 13 - 14 Uhr	**Besuch auf dem Bauhof der Marktgemeinde Bad Erlach** Bauhof Bad Erlach
05. Aug., 15 - 16:30 Uhr	**Kinderquiz 1-2- oder 3 mit den Kinderfreunden Bad Erlach** Kinderfreundehaus Bad Erlach
09. Aug., 10 - 12 Uhr	**Schnupper -Tennis mit dem TC Union Bad Erlach** Tennisplatz Bad Erlach
16. Aug.,14 -16 Uhr	**Asphaltstockschießen, Besichtigung der Postpartner Stelle,** Schirmbar zum Storchennest Besta KG
22. Aug., 15 - 17 Uhr	**Schnupper – Kegeln des KSK Bad Erlach** (f. Kinder ab 8 J.), Kegelbahn, Gasthaus Schneeweis

Donnerstag 18. Aug. - Freitag, 20. Aug. 10 - 15:30 Uhr: **Musical Workshop** in der Hauptschule Bad Erlach. Kostenpflichtig!

Neu im Weltladen: Bücher zum Kilopreis von 2,50 Euro

Ende April wurde im Weltladen Bad Erlach das Bücherzimmer des Vereins „pic.asso" eröffnet. Während der Geschäftszeiten des Weltladens kann man hier schmökern und tolle Bücher zum Preis von Euro 2,50/kg erwerben. Der Erlös wird zur Unterstützung verschiedener Projekte des Weltladens verwendet.

Franziska Stachel leitet die Bücher-Abteilung im Bad Erlacher Weltladen.

Zum Foto auf der Titelseite:

Gut besuchter Weltladentag

Dem „Fairen Handel" war wieder einmal der Weltladentag am Samstag, dem 14. Mai gewidmet. Diesmal ging es u.a. wieder um ein „Faires Frühstückbuffet", dessen Angebote zahlreiche Bad Erlacher und Bad Erlacherinnen nutzten.

Sie genossen Kaffee, Kakao, Tee, Orangensaft, Honig, Marmelade, Müsli usw. Selbstverständlich begann Bürgermeister Hans Rädler seine samstägige Rundreise durch mehrere Bezirksgemeinden in seiner Funktion als Abgeordneter zum Nationalrat beim Weltladen Bad Erlach und stellte besonders die Freiwilligkeit der Weltladen-Mitarbeiterinnen in den Vordergrund.

Heimatbuch: Neuauflage geplant!

Die Marktgemeinde Bad Erlach plant eine Neuauflage des **Heimatbuches,** welches ab dem Jahr 1992 zu aktualisieren wäre. Als erster großer Schritt wurde jeder Verein und jede Institution angeschrieben, um brauchbares Archivmaterial zu erhalten. Auch sollten Personen angesprochen werden, welche früher oder unmittelbar mit der Sache zu tun hatten.

Vordergründig ist es notwendig, das Archivmaterial auf Leihbasis zur Verfügung gestellt zu bekommen. Es kann sich bei den Unterlagen um Dokumente, Photos, Notizen, Protokolle, Tabellen und Gegenstände, alte Verträge, usw. handeln, welche mit der Geschichte von Bad Erlach verbunden sind. Vorhandenes Material für das neue Heimatbuch kann an die Gemeinde oder an die Mitarbeiter des Heimatbuch-Komitees (Adolf Mayer, Florian Jeitler, Hans Tomsich) persönlich übergeben werden.

Für diese Dokumentation zur Aufarbeitung und Ergänzung der unmittelbaren Geschichte diverser Institutionen und Vereine konnten bereits namhafte Personen gewonnen werden:

Bürgermeister Hans Rädler hat für die Umsetzung diese Vorhabens ein Team mit Florian Jeitler (Archivar), Adi Mayer (Koordinator) und Hans Tomsich (Redaktion) eingesetzt.

Dr. Johann Hagenhofer - ein profunder Kenner der Geschichte der Buckligen Welt, welche er in seinem Buch „LEBENSSPUREN", gezeichnet hat.

Herbert Swoboda - ein Historiker, welcher den Raum im südlichen Niederösterreich, speziell das Kriegsende in unserem unmittelbaren Gebiet, eingehend aufgearbeitet hat.

Hptm. Markus Reisner - ein Historiker, welcher speziell seine Arbeiten heeresgeschichtlich auf das südliche Niederösterreich ausgerichtet hat.

Adolf Tauchner - als ehemaliger langjähriger Gemeindesekretär ein profunder Kenner der Marktgemeinde Bad Erlach.

Sollten auch Sie zur Aufarbeitung der Geschichte von Bad Erlach etwas beitragen können, nehmen Sie bitte mit einer der nachstehenden Personen Kontakt auf:

Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler, 2822 Marktgemeinde Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Tel.: 02627 /48214

Adolf Mayer, 2822 Erlach, Aspangerstrasse 3, Tel.: 02627 /48616, Mobil: 0664 /10 30 584, Mail: adimayer@a1.net

Florian Jeitler, 2822 Erlach, Fabriksgasse 4, Mobil: 0676/4939 400

Johann Tomsich, 2821 Lanzenkirchen, Rosengasse 183, Mobil: 0664/4120 916 Mail: hans.tomsich@gmail.com

Als Zeithorizont für das Erscheinen der Neuauflage eines Bad Erlacher Heimatbuches hat sich das Heimatbuch-Team das Jahr 2015 gesetzt. In den letzten Monaten wurden jeweils monatliche Besprechungen abgehalten, um eine gewisse Spannung aufzubauen. Nach der Sommerpause soll es in dieser Tonart weitergehen.

Sanieren mit Qualität und Komfort

Verwandeln Sie Ihr altes Gebäude in ein modernes Wohn-Schmuckstück. Das EVN SanierService macht es Ihnen kinderleicht.

Sanieren ist Vertrauenssache, schließlich treffen Sie damit eine Entscheidung für die nächsten Jahrzehnte. Nutzen Sie das umfassende Fachwissen und die 30-jährige Beratungserfahrung unserer Spezialisten. Das Team der EVN Energieberatung begleitet Sie durch Ihr gesamtes Projekt.

Das EVN SanierService ist ideal für Sie, wenn Sie

- sich in der komplexen Welt des Bauens die fachliche Unterstützung eines unabhängigen Beraters sichern wollen;
- wenig Zeit für die Planung und Durchführung zur Verfügung haben;
- auf eine qualitativ hochwertige Ausführung Wert legen;
- Kosten- und Termintreue schätzen;
- Förderungen bestmöglich nutzen möchten.

Entscheiden Sie selbst, wie weit wir Ihr Saniervorhaben begleiten. Durch den modularen Aufbau unseres Service-Angebots holen Sie sich genau die Hilfe und Unterstützung, die Sie brauchen.

Für eine kostenlose Erstberatung zum Thema SanierService steht Ihnen das Team der EVN Energieberatung unter **0800 800 333** gerne zur Verfügung.

Meine EVN macht's möglich.

Investition in Bildung: Smart-Board für die Volksschule

Womit hatten - noch kurz vor Schulschluss - die Volkschüler von Bad Erlach und auch ihre Lehrerinnen die größte Freude? Es ist ein so genanntes Smart Board, das die Marktgemeinde Bad Erlach für ihre Volksschule um rund 5.000,- Euro angeschafft hat und welches nun in einem Klassenzimmer die gute alte Tafel samt Kreide und Schwamm ersetzt.

Selbstverständlich wechseln auch die anderen Volksschulklassen zu diesem modernen Lernbehelf über. Bürgermeister Hans Rädler ließ sich kürzlich dieses technische Wunderding von den Kindern genauer erklären, begriff aber sehr schnell und stellte mit bloßen Fingern in Blitzesschnelle sein grafisches Talent mit drei Figuren am interaktiven Screen (Bildschirm) des Smart Boards unter Beweis.

Es waren dies das Porträt des NÖ. Landeshauptmannes Erwin Pröll, eines weltweit bekannten Hundes (Comicfigur Snoopy) und das eines ganz gewöhnlichen Hahnes. „Jö schau", erklang da eine Stimme aus der Kinderschar im Hintergrund, „unser Vizebürgermeister".

Bildungsförderung ist unsere Zukunftsvorsorge

Die Bilingualen MITTELSCHULE/Hauptschule Bad Erlach bietet allen Schülern und Schülerinnen einen modernen und zukunftsorientierten Unterricht. Um möglichst viel Praxisnähe einfließen zu lassen, werden dabei zahlreiche innovative Projekte durchgeführt. Nun konnte man die RAIKA Pittental wieder offiziell als Sponsor gewinnen, um weitere Maßnahmen umsetzen zu können, von denen die Kinder im Rahmen ihrer schulischen Ausbildung profitieren. Denn wenn wir in die Bildung unserer Jugend investieren, sorgen wir gleichzeitig für unsere Zukunft vor.

RAIKA-Bankstellenleiter Martin Stangl, Schulsprecher Gschaider Tobias, HS-Direktorin OSR BEd Eleonore Elian, Schulsprecherin Jennifer List und RAIKA-Dir. Josef Krenn (von links nach rechts).

Mit dem RAIFFEISEN-CLUB „fit for job"

Am Montag, dem 6. Juni 2011, veranstaltete die Raiffeisenbank Bad Erlach gemeinsam mit der Beratungsagentur Corporate Consult für die beiden 4. Klassen an der Bilingualen Hauptschule den Workshop „fit for Job". Unter der Leitung von zwei erfahrenen Persönlichkeitstrainer wurden die Bereiche Bewerbung, Kommunikation und Rhetorik erarbeitet.

Das Kernelement dieses Workshops war die Videoanalyse, nachdem die Schüler ihre Bewerbung vorgestellt hatten. Interessiert hörten die Jugendlichen den Vortragenden zu, um die wichtigsten Punkte, aber auch Tipps und Tricks bei einem richtigen Bewerbungsgespräch anwenden zu können. Die Schüler fanden sich bald in der gespielten Praxis wieder, als es zu einem kurzen Bewerbungsgespräch kam. Aber auch diese Hürde meisterten die Teilnehmer hervorragend.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde den Jugendlichen, welche bald in das Berufsleben einsteigen oder eine höhere Schule in der näheren Umgebung besuchen werden, das Raiffeisen-Jugendkonto vorgestellt. Dabei wurde auch auf die zahlreichen Vorteile, wie ein Startguthaben, eine Verzinsung wie auf dem Sparbuch, aber auch auf die vielen Ermäßigungen bei diversen Veranstaltungen für die Jugendlichen, hingewiesen.

Als Erinnerung an diesen Workshop erhielten alle Teilnehmer eine Raiffeisen-Mappe, sowie einen Gutschein für einen gratis Kinobesuch. Die Mitarbeiter der Raiffeisenbank möchten sich auf diesem Weg bei der Hauptschul-Direktorin, BEd Dir. Elian, für die Unterstützung recht herzlich bedanken. Übrigens: 30 Teilnehmer nahmen aktiv und sehr interessiert an dem Workshop „Fit for Job" teil.

MARKTGEMEINDE BAD ERLACH - BÜRGERINFORMATION:
Medieninhaber, Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Erlach, Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler, 2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Tel. 02627/48214, Fax 02627/48232, E-Mail: gemeinde@baderlach.gv.at
Redaktion: Johann Tomsich, 2821 Lanzenkirchen, Rosengasse 183, Telefon 0664/412 09 16, E-mail: hans.tomsich@gmail.com
Mitarbeit: Irene Hruby, **Fotos:** Irene Hruby, Johann Tomsich, Private.
Herstellung Kopie & Plakat Renate Binder, Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen.

SPAR SUPERMÄRKTE UHER REICHENAU & BAD ERLACH

NEUE SOMMERÖFFNUNGS-ZEITEN ab Juni 2011:
Montag bis Freitag
von 7.15 bis 19.00 Uhr
Samstag:
von 7.00 bis 18.00 Uhr

UNSER ANGEBOT FÜR IHREN EINKAUF:
• Frischfleisch in Bedienung geprüfte, österreichische Qualität
• Stündlich ofenfrisches Gebäck • Party- und Plattenservice
• Brötchenservice für Ihr Fest • Täglich marktfrisches Obst & Gemüse • Gratis Parkplätze!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Familie UHER & MITARBEITER

Eines von 20 Schulprojekten des NÖ. Industrieviertel-Festivals 2011 war in Bad Erlach zu bewundern:

„Utop-industriA" - ein Playbacktheater

Das „NÖ-Viertelfestival" macht kürzlich auch in der Thermengemeinde Bad Erlach halt, wo ein tolles interaktives Theaterprojekt unter der Leitung von Dr. Margarete Wenzel unter Mitwirkung der bilingualen Neuen Mittelschule und der Franz Schubert Musikschule Bad Erlach zur Aufführung kam.

Dr. Wenzel (Leiterin der Märchenakademie Wien), verband „Utopie" und „IndustriA" mit einem chinesischen Märchen, in dem es um ausdauerndes Schaffen und blühende Phantasie geht.

Die vom Publikum gewünschten Szenen wurden danach von den Schülern improvisatorisch umgesetzt. Die SchülerInnen der 2. Klasse stellten gemeinsam mit Schülern der Schulkooperationsband der Franz Schubert Musikschule die ausgewählte Szene dar. Da die Szenenwünsche aus dem Publikum ad hoc geäußert wurden, mussten sich die Schüler spontan auf die kommende Szene einstellen. Ähnliche Situationen konnten bei vorigen Proben nur ansatzweise trainiert werden.

Für die Theatergruppe und die Musiker stellte diese interaktive Theaterform, die in den USA entstanden ist, eine tolle Herausforderung zur Playback-Performance dar. Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein, das Umgehen miteinander und schnelles Schaffen der Akteure machte diese Veranstaltung zu etwas Besonderem.

Mag. Brigitte Böck

HS Bad Erlach besuchte Parlament

Im Rahmen einer Führung besichtigten die Schüler der HS Bad Erlach die prächtige Säulenhalle, den historischen Reichsrats- sowie Bundesratsitzungssaal. Ein besonderes Highlight war der Plenarsitzungssaal, in diesem durften sie wie ein Abgeordneter Platz nehmen. Hier versuchten sich bereits einige zukünftige Politiker als Redner beim Rednerpult.

Anschließend begrüßte sie ihr Bürgermeister und Nationalrat Hans Rädler. Er lud die Schüler auf einen kleinen Imbiss ein, wobei sie auch die Möglichkeit hatten, ihm Fragen über seine Arbeit und das aktuelle politische Geschen zu stellen.

Mathematik-Olympiade: Start bei den Landesmeisterschaften

Seit dem Jahre 1970 wird jedes Jahr die Österreichische Mathematik-Olympiade abgehalten. Die Lehrkräfte der Bilungualen Mittelschule sind entsprechend ihrer Möglichkeiten bemüht, besonders interessierte, begabte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler zu erkennen und angemessen zu fördern. In diesem Schuljahr haben sich schulintern zwei Burschen der vierten Klassen zur Teilnahme am bezirksweiten Mathematikwettbewerb qualifiziert.

Erfreulicherweise konnte **Maximilian Breitsching** dabei den 2. Platz belegen und ist somit Fixstarter zum Lösen der Knobelaufgaben bei den Landesmeisterschaften.

Fachlehrerin Helga Spies, Maximilian Breitsching und Dominik Kunst.

Weihbischof Dr. Krätzl zu Besuch in den Schulen

Bei seiner Visitation von Schulen im Bereich des Dekanats Lanzenkirchen (Dechant Mag. Gottfried Klima) besuchte Weihbischof DDr. Helmut Krätzl von der Erzdiözese Wien im Auftrag von Kardinal Dr. Christoph Schönborn auch die Allgemeine Sonderschule (ASO) Bad Erlach und die NÖ Mittelschule/Bilinguale Hauptschule Bad Erlach.

In der ASO wurde er von Direktor Martin Lechner herzlichst begrüßt und in das Institut eingeführt. Bürgermeister Hans Rädler - er war mit den Gemeinderäten Maria Fenz und Karl Stachel gekommen - gab einen geschichtlichen Überblick und berichtete von der späten „Christianisierung" Bad Erlachs im Jahre 1933. Erst zu dieser Zeit wurde mit dem Bau der Pfarrkirche begonnen. Besonders angetan war der hohe geistliche Würdenträger vom Lied „Kommt und lasst uns Freunde sein", welches vom Chor der Volksschule vorgetragen wurde und ihm nicht bekannt war. „Zur Versöhnung gehören immer zwei, aber einer muss damit anfangen", betonte er auf den Inhalt des Liedes Bezug nehmend. Er nahm den Liedtext mit und will ihn bei passenden Gelegenheiten immer wieder zitieren. Weihbischof Krätzl nutzte den Besuch der ASO Bad Erlach aber auch, um sich mit zwei Schülern und deren Betreuerin in einem eigenem Raum intensiv auszutauschen. Zum Abschluss seines Besuches plauderte der Weihbischof bei Kaffee und Kuchen noch mit den Lehrkräften der Volksschule und dem ebenfalls anwesenden Bezirksschulinspektor Willibald Schabauer. Danach ging es weiter zur nächsten Visitation in der NÖ Mittelschule/Bilingualen Hauptschule Bad Erlach.

Eine Schulveranstaltung der besonderen Art ließ sich Religionslehrer Dipl. Päd. Manfred Grüner in der NÖ Mittelschule/Bilingualen Hauptschule Bad Erlach zur Visitation durch Weihbischof DDr. Helmut Krätzl einfallen. Nach der offiziellen Begrüßung durch die beiden Schulsprecher überraschte der Schulchor samt Band (Leitung Mag. Martina Glatz) die Vertreter der Hauptschulgemeinde (u.a. Bürgermeister Hans Rädler, Bürgermeister Franz Breitsching, Frau Vizebürgermeister Heidi Lamberg, Vizebürgermeister Günter Wolf), Dechant Mag. Gottfried Klima, Schulinspektor Willibald Schabauer u.a. sowie die anwesenden Schüler und Pädagogen mit einem schwungvollen Song.

Danach stellte Bad Erlachs Hauptschulgemeinde-Obmann Gerhard Jedlicka dem Visitator der Erzdiözese Wien die Schule vor. Sehr inhalts- und ideenreich waren in der Folge die Präsentationen der einzelnen Klassen. Auch Schulwart Alois Hammer hatte als Pantomime einen starken Auftritt. Weihbischöfliche Anerkennung gab es auch für Hammer's „Gläsernen Kreuzweg", der übrigens auch Thema einer Klassenpräsentation war.

Nach Auftritten der Jongliergruppe und des Schulchors konnten die Schüler Fragen an den Weihbischof stellen. Einen besinnlichen Abschluss bildete die Segnung der gebastelten Andenken der Schüler. Zu guter Letzt richtete noch Schulleiterin OSR Eleonore Elian Schlussworte an die Gäste des Festaktes.

Toller Einst in den Orie

Vor einigen Monaten hat der rührige Bad Erlacher Laufverein LC Tausendfüßler Bad Erlach die Orientierungsläufer aus Aspang übernommen und somit neben dem Laufsport und dem Nordic Walking eine dritte Schiene eröffnet.

Um den Orientierungslauf in Bad Erlach auf feste Beine zu stellen, tut der LC Tausendfüßler unter Obmann Edi Horvath das einzig Richtige: Er lässt schon Volksschüler in dieser für sie unbekannten Sportart (neben ausdauernd Laufen muss man auch Karten lesen können) schnuppern. Und so starteten kürzlich über 100 SchülerInnen der Volksschule Bad Erlach bei einem Orientierungslauf im Wiener Neustädter Akademiepark erstmals im Schülerwettbewerb.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen: In der Gesamtwertung der Schulen belegte die Volksschule Bad Erlach unter 16 gestarteten Schulen den für ein erstmaliges Antreten beachtlichen 5. Rang. Im Bewerb Burschen 1. und 2. Klasse siegte sogar das Duo Fabian Lirsch und Raphael Pölzlbauer, Paul Gneist und Cadir Capalar wurden Dritte.

Bei den Mädchen derselben Altersstufe wurden Lea Hoff und Carina Kleisz Zweite, Lisa Marie Bliem und Jasmin Svaton Dritte. Bei den Burschen 3. und 4. Klasse kamen Florian Weissenböck und Jakob Kerschbaumer als Beste

Für das sportlich starke Auftreten der Volksschüler im Gesamten gab es einen wunderschönen Pokal, den VS-Direktorin Roswitha Fischl aus den Händen der Sparkasse-Kundenbetreuerin-Stv. Heidi Zink in Empfang nehmen durfte.

tieg der Volksschule entierungslauf

Von links: Lisa Marie Bliem, Jasmin Svaton, Cadir Capalar, Paul Gneist, Carina Kleisz, Lea Hoff, Simon Tobler. vorne: Fabian Lirsch, Raphael Pölzbauer.

der Volksschule Bad Erlach auf Rang sechs. Bei den Mädchen der selben Altersstufe waren Anna Sophie Hauer und Michelle Panis als Dritte die besten Bad Erlacher, Tamara Schwarz und Clara Steinreiber belegten Rang fünf. Die Siegerehrung der Bad Erlacher Starter erfolgte im Festsaal der Sparkasse Wiener Neustadt, wobei die bis zu den Rängen 5 Platzierten Medaillen und Leibchen erhielten und dann eine Jause für sie bereitstand.

Freuen durften sich auch LC Tausendfüßler-Obmann Edi Horvath und das Urgestein des Orientierungslaufes in Niederösterreich, der Wiener Neustädter Gottfried Tobler, welcher den Einstieg der Bad Erlacher im Orientierungslauf sehr begrüßte.

Wurden in ihrer Alterstufe Dritte: Anna Sophie Hauer (links) und Michelle Panis.

Volksschule Bad Erlach beim „NÖ - Bewegungskaiser"

Kürzlich fand der „NÖ - Bewegungskaiser" in Katzelsdorf statt. Vor den Augen von Bürgermeister Hans Rädler boten auch die Kinder der Volksschule Bad Erlach auf einem sportmotorisch anspruchsvollen Parcour Topleistungen.

Zudem konnten bei verschiedenen Stationen weitere sportliche Fähigkeiten getestet werden.

Eine Fahne für Tibet

Am 10. März wehte in ca. 200 Städten und Gemeinden Österreichs (u.a. auch in Bad Erlach) die - in Tibet selbst verbotene - tibetische Fahne. Der 10. März ist der Gedenktag des Aufstandes in Lhasa im Jahre 1959, als der Dalai Lama ins nordindische Exil fliehen musste.

Bürgermeister Hans Rädler: „Wir setzten an diesem Tag ein Zeichen der Solidarität gegen die Unterdrückung Tibets und für einen Dialog zwischen China und Tibet." Er verwies auch darauf, dass Tibet für viele Menschen ein schönes fernes Reiseziel, mit einem Mythos verbunden, ist. „Die Realität sieht leider anders aus. Tibet befindet sich seit der Besetzung durch die Volksrepublik China vor fast 60 Jahren in einem täglichen Überlebenskampf seiner Kultur und Religion."

Die Save Tibet Austria - Gesellschaft zur Hilfe an das tibetische Volk unterstützt seit ihrer Gründung 1994 das tibetische Volk in seinem gewaltlosen Kampf für sein Selbstbestimmungsrecht und die Wahrung der Menschenrechte. Der Verein verwaltet derzeit mehr als 1.000 Patenschaften von tibetischen Flüchtlingen, großteils Kinder.

Es werden Spendengelder für Sozialprojekte im indischen Exil gesammelt. Infos auf www.tibet.at

Bürgermeister Hans Rädler und der Bad Erlacher Norbert Heintel von der „Save Tibet Austria Gesellschaft" mit einer „Fahne für Tibet".

Zuwachs bei der „Schreibgruppe Bad Erlach"

Die Schreibgruppe Bad Erlach kann sich über neuen Zuwachs von sechs Damen erfreuen, die ihre Ideen weiter verwirklichen können und die kreativen Gedanken in Gedichte und Geschichten umsetzen.

Die Advent-Lesung findet dieses Jahr am Sonntag, den 4. Dezember statt.

Von rechts nach links: Helga Wolf, Gertraud Mitterecker aus Pitten, Anna Filz aus Hollenthon, Eva Stocker aus Edlitz-Grimmenstein, Maria Hauptmann- Dutter aus Schwarzenbach und Andrea Sebesta.

Musikschule: Anmeldung für das Schuljahr 2011/12

Wir alle wissen, wie wichtig eine musikalische Ausbildung heutzutage für die Entwicklung unserer Kinder ist, was in einer Vielzahl von wissenschaftlichen Berichten nachzulesen ist.

Darüber hinaus kann Musik und Tanz auch ein sinnvolles Hobby darstellen, das uns ein Leben lang begleitet und manchmal auch zum Beruf werden kann.

Noch besteht die Möglichkeit, sich für das nächste Schuljahr 2011/12 in der Musikschule (Tel. 0676/315 40 43) oder via Email unter direktion@franzschubert-musikschule.com anzumelden. Die Website der Musikschule: www.franzschubertmusikschule.com

Die Musikschule bietet eine Vielzahl von Ausbildungsmöglichkeiten aus allen Bereichen der Instrumentalmusik, ebenso Gesang, musikalische Früherziehung und Tanz. Für fast alle Instrumentalfächer stehen Leihinstrumente zur Verfügung, um keinen voreiligen Instrumentenkauf nötig zu machen.

Es werden besonders Schüler für Blas- und Streichinstrumente gesucht, womit Schulorchester und Ensembles verstärkt werden sollen. Damit wird auch die Möglichkeit eröffnet, dass in Zukunft das kulturelle Leben in Ihrer Gemeinde bei vielen Anlässen bereichert wird.

Es sind alle musikinteressierten Eltern und Kinder eingeladen, sich über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Musikschule zu informieren. Vereinbaren Sie einen „Schnuppertermin" bzw. „Schnupperstunde", um sich mit dem Instrument Ihrer Wahl näher bekannt zu machen.

Die Musikschule freut sich über Ihr Interesse.

Mag. Brigitte Böck

Jungmusiker-Leistungsabzeichen für Lisa Fochler

Anfang April konnten sieben Musikschüler der „Franz Schubert-Musikschule" das Jungmusiker-Leistungsabzeichen des NÖ Blasmusikverbandes und der NÖ Musikschulen mit ausgezeichnetem, sehr gutem und gutem Erfolg ablegen.

Zu jenen, die dieses Leistungsabzeichen „mit sehr gutem Erfolg" ablegen konnten, gehört auch die 15-jährige **Lisa Fochler** aus Bad Erlach. Sie musiziert auf der Klarinette und wird von Musikschullehrer Josef Hofer unterrichtet.

Obst und Gemüse selber anbauen

Gartenparzellen am Ziegelweg zu verpachten

Auskunft bei Fam. Gerhard Puffitsch Tel. 48254 oder 0676 810 38 293

Ulrichskirche: M Malereien entd

Seit einigen Wochen laufen die Sanierungsmaßnahmen in der aus dem 13. Jahrhundert stammenden Bad Erlacher Ulrichskirche. Im Kirchenschiff wird zur Zeit der feuchte Innenputz teilweise entfernt. Nach einer Austrocknungsphase wird ein Kalkmörtelputz aufgebracht, danach werden die Wände mit Kalkfarbe gestrichen.

Vor kurzem hat der Restaurator Peter Ledolter die Farbschicht in der Apsis untersucht und eine kleine Sensation zu Tage gebracht: Die Wand hinter dem Altar ist mit mittelalterlichen Apostelkreuzen bemalt (Bild rechts)! Auch Teile des mittelalterlichen Innenputzes wurden freigelegt.

Die weiteren Sanierungsschritte wurden kürzlich mit dem Bundesdenkmalamt abgesprochen (Bild unten). Die Apostelkreuze sollen ganz freigelegt und restauriert werden.

Von links: Patrick Schicht (Bundesdenkmalamt), Peter Ledolter (Restaurator), GGR Gerhard Puffitsch und Irene Hruby bei der Begutachtung zur Festlegung der Sanierungsschritte an der Ulrichskirche.

Faschingsgilde: Vorschau auf den nächsten Fasching

Faschingsfreunde aufgepasst: Die Bad Erlacher Faschingsgilde veranstaltet zum Faschingsauftakt am 11.11. ab 11.11 Uhr einen großen Kostümflohmarkt im Alten Spritzenhaus/Prof. Sepp Buchner Platz. Der Flohmarkt wird auch am 12.11. ab 10.00 Uhr fortgesetzt werden. Angeboten werden diverse Kostüme aus den Faschingsproduktionen der vergangenen 10 Jahre!

Die Faschingssitzungen 2012 finden am 27., 28. und 29. Jänner 2012 statt, am 26.Jänner findet die öffentliche Generalprobe statt.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 2. Jänner in allen Filialen der RAIBA Pittental.

9. Juli: Sportwagenfahrer mit Herz präsentieren ihre Autos

Bevor es zu einer privaten „Charity Pool Party" in Bad Erlach zugunsten „Licht ins Dunkel" geht, präsentieren Marcus Kattinger und seiner Freunde am Samstag, den 9. Juli, in Bad Erlach ihre Fahrzeuge vor Publikum.

Um 14.30 Uhr werden die Sportwagenfahrer mit Herz in der Therme Linsberg Asia eintreffen und einen Begrüßungscocktail einnehmen. Danach geht es in Kinderheim Pitten, wo Geschenke übergeben werden. Nach einer Präsentationsrunde ab 17.15 Uhr durch Bad Erlach werden die flotten Flitzer abgestellt und vor Publikum präsentiert.

littelalterliche eckt!

Die Sanierungsmaßnahmen gestalten sich jedenfalls langwieriger und komplizierter als erwartet. Auch über die Sanierungskosten muss erst eine Aufstellung erfolgen.

Über die Sommermonate hofft man, dass man mit Unterstützung von freiwilligen Helfern auch Teile des Putzes und alte Farbschichten im Altarraum entfernen kann. Hier werden die Arbeiten von Peter Ledolter beaufsichtigt werden, denn eine behutsame Vorgangsweise ist angebracht.

Der Bad Erlacher Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein hat bereits finanzielle Hilfe zugesagt. Weiters ist bereits eine Spendenaktion im Laufe.

Bei allen Veranstaltungen des Vereines lädt eine Box zum Spenden ein. Auch die Faschingsgilde des Thermenortes beteiligt sich an der Spendenaktion.

Schließlich wird auch beim Bundesdenkmalamt und beim Land Niederösterreich um Förderungen angesucht werden.

Irene Hruby

Bei den Faschingssitzungen startete die Faschingsgilde eine Spendenaktion zur Sanierung der Ulrichskirche.

Faschingssitzungen waren wieder der Faschingshöhepunkt

Den Höhepunkt des Bad Erlacher Faschings bildeten auch in diesem Jahr wieder die Faschingssitzungen der örtlichen Faschingsgilde.

Besonders bei der Premiere fanden sich viele prominente BesucherInnen in Bad Erlach ein – die Bürgermeister der Nachbargemeinden und natürlich auch Ortschef NR Hans Rädler.

Abordnungen der Faschingsgilden aus Wiener Neudorf, Bad Vöslau und Lanzenkirchen gaben sich in Bad Erlach ein Stelldichein.

Das NÖ Faschingsgrafenpaar Hanni I und Georg I (großes Foto rechts) überreichte dann noch Orden für Verdienste um den Fasching in NÖ, welche Gildenobfrau Stephanie Glanz und Irene Hruby stellvertretend für die ganze Narrentruppe aus Bad Erlach entgegennahmen.

Den Besuchern wurde ein fulminantes Programm geboten. In diesem Jahr erfreuten gleich drei Generationen von Garde Girls die Besucher – erstmals mit dabei – die Golden Garde Girls mit „Tulpen aus Amsterdam“ Altbewährt auch Rudi Kovacs mit seinen Insiderinformationen über Bad Erlach und Umgebung sowie die beiden Erzkomödiantinnen Annemarie Glanz und Christa Zottl als Dorftratschen. In der Thermenapotheke erfuhr man allerlei Wissenswertes über das belebte Bad Erlacher Heilwasser mit Elisabeth Schnabl und Wolfgang „Fuzzy“ Filz. Für zünftige Live-Musik sorgte die Hasse Partie der Pittentaler Blasmusik. Durch das Programm führte souverän Irene Hruby, sie versorgte das Publikum mit absolut sinnlosen Zahlen, Daten, Fakten!

Den Höhepunkt des Abend bildete sicherlich die „Schlagernacht von Bad Erlach“ mit „Hansi Hinterseer“ als Moderator und weiteren Showgrößen von „Heino“ über „Pfarrer Breitling“, „DJ Nötzi“, „Andrea Tal“ und dem Geschwisterpaar „Adi und Ida Jürgens“ – köstlich und daher auch verdient mit standing ovations!

Fremdenverkehrs- und Verschö
Damit Bad Erlach blüht...

TV-Star Serge Falck als Kabarettist zu Gast

TV-Star Serge Falck (Kaisermühlenblues, Medicopter) wird am 26. November mit dem Programm „Heuer schenken wir uns nichts" in Bad Erlach zu Gast sein.

In witzigen, ironischen Szenen und Liedern spielen Serge Falck und Sigrid Spörk ein modernes Ehepaar, das krampfhaft aber hoffnungsfroh auf der Suche ist nach den letzten Überresten von vorweihnachtlicher Stimmung.

Dieser Abend beleuchtet humoristisch alle Sorgen und Konflikte der „stillsten Zeit im Jahr"..... und wir können uns in vielem wiedererkennen. Die musikalische Begleitung bei diesem Kabarettabend erfolgt durch Björn Maseng (Klavier), Gerald Selig (Klarinette und Sax), Karl Sayer (Kontrabass).

Weihnachtskabarett mit Serge Falck und Sigrid Spörk am 26. November im Franz Ofenböck-Saal.

Wieder ein Vergnügen: Theaterabend mit „Teatro Allegro"

Am 21. Mai gastierte auf Einladung des FVV die Theatergruppe Teatro Allegro im Franz Ofenböck Saal. Die muntere Schauspieltruppe aus Schwarzau zeigte die Komödie „Der Seidenslip". Viele BesucherInnen nutzten die Gelegenheit zum Theaterbesuch „vor der Haustüre" und verbrachten einen äußerst vergnüglichen Abend in Bad Erlach.

Einen erholsamen Sommerurlaub wünscht der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Bad Erlach

Entnahmeboxen für Wanderwegführer

Auf Initiative von Herrn Walter Tasch wurden von Herrn Friedrich Hieß unentgeltlich Entnahmeboxen für die FVV-Wanderwegbroschüre angefertigt. Die Boxen wurden bei der Infotafel am Thermenparkplatz, beim Aufgang am Waldfriedhof, bei der Hubertuskapelle, beim Marterl am Zwicklfeld sowie beim Bahnhof von Herrn Willi Brandstetter montiert.

Die handlichen Heftchen erfreuen sich bei unseren Gästen großer Beliebtheit, bis jetzt wurden ca. 3000 Stück ausgegeben!

Dank an Willi Brandstetter

Im Rahmen der Neuwahl des FVV-Vorstandes am 6. Mai wurde das langjährige Vorstandsmitglied Willi Brandstetter verabschiedet. FVV-Obfrau Irene Hruby bedankte sich im Namen des Vereines für das unermüdliche Engagement und den großen Arbeitseinsatz durch viele Jahre hindurch und überreichte Herrn Brandstetter ein kleines Abschiedsgeschenk. Herr Brandstetter wird dem Verein jedoch weiterhin als Mitglied die Treue halten.

nerungsverein:

Faschingsausklang mit Kindermaskenball

Zum Faschingsausklang lud der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Bad Erlach am 6. März zum traditionellen Kindermaskenball in den Franz Ofenböck Saal.

Mehr als 100 Kinder tummelten sich im Festsaal, und natürlich waren auch Mamas und Papas und so manche Oma unter den Besuchern. Für Langeweile war absolut keine Zeit, das Clown-Team rund um den Magier Magic Tupf spielte und tanzte ausgiebig mit den Kindern. Den Höhepunkt des Festes bildete schließlich eine große Zaubershow und eine Kindertombola!

Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler stellte sich schließlich mit Gratiskrapfen ein, dabei kamen auch die großen Besucher nicht zu kurz.

Der FVV Bad Erlach bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei allen Unterstützern des Festes, den Erlacher Betrieben und Gewerbetreibenden für die großzügigen Spenden für die Kindertombola und viele Gratiskrapfen! Sie alle bewiesen einmal mehr - in Bad Erlach hat man ein Herz für Kinder!

Neue Stühle für die Ulrichskirche

Im Zuge der Renovierungsarbeiten an der Ulrichskirche wurden vom FVV neue Stühle angeschafft. Die Stühle sind bequem, robust, flexibel aufstellbar und stapelbar.

Nach dem teilweisen Abschlagen des Innenputzes in der Kirche werden die Stühle aufgestellt werden. Die alten Kirchenbänke haben dann ausgedient.

Die Anschaffung der Stühle kostete Euro 4300,-, die zur Gänze vom FVV Bad Erlach getragen werden!

Neuwahl des FVV-Vorstandes

Am 6. Mai wurde in der Generalversammlung der Vorstand des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Bad Erlach neu gewählt. Irene Hruby wurde dabei einstimmig für weitere drei Jahre als Obfrau gewählt. Ihre Stellvertreterin wurde Waltraud Riss, Kassierin ist Rosita Schweiger, ihr Stellvertreter und Hahn im Korb ist Engelbert Tauchner. Als Schriftführerin fungiert Evelyne Kornfeld, ihre Stellvertreterin ist Hannelore Grünzweig.

Bürgermeister Hans Rädler gratulierte Irene Hruby und wünschte ihr und ihrem Team für die nächsten Jahre viel Erfolg.

Bürgermeister Hans Rädler, Hannelore Grünzweig, Irene Hruby, Engelbert Tauchner, Rosita Schweiger, Waltraud Riss, Evelyne Kornfeld

FVV Bad Erlach feiert sein 40-jähriges Bestandsjubiläum

Anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläums des FVV bietet der Verein im Herbst ein eigenes **JUBILÄUMSPROGRAMM**:

Samstag, 25.06., 18.00 Uhr
Messe beim Petrusmarterl im Ziegelofen

Samstag, 01.10., 19.00 Uhr
Teatro Allegro, „Die Perle Anna“,
Franz Ofenböck Saal

Sonntag, 16.10. 10.00 Uhr
Festmesse
Antoniuskirche

Samstag, 22.10., ab 17.00 Uhr
Festveranstaltung im Franz Ofenböck Saal
Filmvorführung von Franz Zwickl
Jubiläumsausstellung
Festkonzert mit dem Bad Erlacher Kirchenchor
und dem Jugendchor „Atem-Los“

Samstag, 19.11. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag, 20.11. 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Kunst- und Handwerksmarkt
Franz Ofenböck Saal

Samstag, 26.11., 19.00 Uhr
„Heuer schenken wir uns nichts“
Weihnachtskabarett mit
TV-Star Serge Falck und Sigrid Spörk
Franz Ofenböck Saal
Karten zu Euro 22,- ab August 2011 über RAIBA und Ö-Ticket!

Samstag, 24.12., 16.00 Uhr
Weihnachtsblasen am Kirchenplatz

„Salvatorallee" – ein Name für den Weg zum Mater Salvatoris

Um die malerische Lindenallee als Zufahrtstraße zum Haus wird das Mater Salvatoris von manch einem beneidet. Wenn man die Anhöhe herauf geht - und selbst wenn man sie mit dem Auto fährt - atmet man automatisch etwas tiefer durch und nimmt die wundervolle Umgebung in sich auf. Viel zu schade, dass dieser Weg bisher keine Bezeichnung hatte.

Daher ist die Freude im Mater Salvatoris über die Namensgebung groß. Die Spiritualität der Salvatorianerinnen wurzelt im Salvator, dem Heiland. Der Weg, der zum Haus Mater Salvatoris, das nach der Mutter des Heilands benannt ist, führt, hat so mit „Salvatorallee" eine sehr schöne und passende Bezeichnung gefunden.

Bürgermeister Hans Rädler enthüllte die neue Wegbezeichnung am 12. Mai im Rahmen einer Feier im Mater Salvatoris im Bad Erlacher Ortsteil Brunn an der Pitten. Bei dieser Gelegenheit wurde Schwester Petra – sie lebt jetzt in Bratislava (Slowakei) - die zwölf Jahre lang Mater Salvatoris geleitet hat, offiziell verabschiedet.

Christl Mayer ist neue Hilfswerkverantwortliche

Christl Mayer löst Hannelore Spenger als Hilfswerkverantwortliche für Bad Erlach ab. Sie wird ehrenamtlich als Bindeglied zwischen der Bevölkerung und des Hilfswerkes tätig sein. Ihr Aufgabengebiet umfasst alle sozialen Fragen wie zum Beispiel die Hauskrankenpflege und Kinderbetreuung.

„Wir bedanken uns für dieses wichtige soziale Engagement," so die Obfrau des Hilfswerkes Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran und Bürgermeister Hans Rädler.

Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran als Obfrau des Hilfswerks Wiener Neustadt-Land gratuliert Christl Mayer zu ihrer Aufgabe als Hilfswerkverantwortliche für Bad Erlach.

Fit mit „Zumba"

Mit „Zumba" schwappt ein neuer Fitnesstrend aus den USA über den Atlantik nach Europa und begeistert Menschen aller Altersgruppen. GR Christian Artner hat sich dahinter geklemmt und mit Ursula Bayer (Bild) eine sympathische Trainerin für die Marktgemeinde gewinnen können.

Was ist eigentlich Zumba?

Zumba ist ein dynamisches Tanzworkout nach hauptsächlich lateinamerikanischer Musik, aber zum Teil auch internationalen Rhythmen. Im Vordergrund steht nicht das Erlernen perfekter Tanzschritte, sondern der Spaß an der Bewegung. Der hohe Kalorienverbrauch, der Fettabbau und Muskelaufbau passieren einfach so nebenbei!

Ursula Bayer: „Jeder, der verschwitzt, aber mit einem Lächeln im Gesicht eine Zumba-Stunde verlässt, hat das Richtige für sich gefunden! Ich freue mich schon sehr, auf alle zukünftigen Bad Erlacher Zumba-Freunde".

Ursula Bayer ist ausgebildeter Zumba-Instruktor und Zin Member (zumba instructor network) seit 2010. Derzeit unterichtet sie in den Gemeinden Pitten, Guntramsdorf und Großwarasdorf.

Ab wann geht's los?

Am 5. September 2011 soll im Gemeindesaal von Bad Erlach mit einer Schnupperveranstaltung gestartet werden. Ab 12. September beginnt dann einmal wöchentlich (Montag) das klassische Programm **Zumba-Fitness.** Der Kurs beginnt um 18.30 Uhr und dauert ungefähr 50 Minuten. Sollte der Bedarf bestehen, könnte in weiterer Folge ein zusätzlicher Kurs (**Zumba-Gold** - eine leichtere Version) um ca. 17 Uhr beginnen. Zum Verkauf werden Einzelkarten oder auch Achter- bis Zehnerblocks angeboten. Es ist keine Anmeldung erforderlich und deswegen kein Vertrag oder eine Bindung vorgesehen.

Was soll man mitbringen?

Handtuch und genügend Wasser zum Trinken, Schuhe mit wenig Profil. Keine Lauf- oder Jogging Schuhe, da man mit diesen bestimmte Drehbewegungen nicht korrekt ausführen kann und dadurch die Kniegelenke zu sehr beansprucht werden.

Ärztenotdienst

Dienst ist jeweils • an Wochenenden von Samstag, 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh, • an Feiertagen von 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr früh des nächsten Tages. Es ist erreichbar:

Bad Erlach	Dr. CHLOPCIK Viktor	Tel. 02627/48 520
	Dr. JUNGMEISTER Günther	Tel. 02627/81 260
Katzelsdorf	Dr. BOGAD Rudolf	Tel. 02622/78 208
Lanzenkirch.	Dr. DOCK Ludwig	Tel. 02627/45 494
Pitten	Dr. TISCHLER Michael	Tel. 02627/82 315
	Dr. SEITELBERGER Christian	Tel. 02627/82 149
Schwarzau/St.	Dr. LICHTENAUER Bernh.	Tel. 02627/82 424

Diensteinteilung von Juli bis September 2011

2./3. Juli	Dr. Chlopcik	15. Aug.	Dr. Chlopcik
9./10. Juli	Dr. Bogad	20./21. Aug.	Dr. Bogad
16./17. Juli	Dr. Jungmeister	27./28. Aug.	Dr. Tischler
23./24. Juli	Dr. Dock	3./4. Sep.	Dr. Chlopcik
30./31. Juli	Dr. Tischler	10./11. Sep.	Dr. Dock
6./7. Aug.	Dr. Seitelberger	17./18. Sep.	Dr. Seitelberger
13./14. Aug.	Dr. Lichtenauer	24./25. Sep.	Dr. Jungmeister

Apothekendienstplan Juli - Sept. '11

JULI			AUGUST			SEPTEMBER		
F	1	7	M	1	6	D	1	5
S	2	5	D	2	7	F	2	6
S	3	1	M	3	5	S	3	7
			D	4	1	S	4	5
M	4	2	F	5	2			
D	5	3	S	6	3	M	5	1
M	6	4	S	7	4	D	6	2
D	7	5				M	7	3
F	8	6	M	8	5	D	8	4
S	9	7	D	9	6	F	9	5
S	10	5	M	10	7	S	10	6
			D	11	5	S	11	7
M	11	1	F	12	1			
D	12	2	S	13	2	M	12	5
M	13	3	S	14	3	D	13	1
D	14	4				M	14	2
F	15	5	M	15	4	D	15	3
S	16	6	D	16	5	F	16	4
S	17	7	M	17	6	S	17	5
			D	18	7	S	18	6
M	18	5	F	19	5			
D	19	1	S	20	1	M	19	7
M	20	2	S	21	2	D	20	5
D	21	3				M	21	1
F	22	4	M	22	3	D	22	2
S	23	5	D	23	4	F	23	3
S	24	6	M	24	5	S	24	4
			D	25	6	S	25	5
M	25	7	F	26	7			
D	26	5	S	27	5	M	26	6
M	27	1	S	28	1	D	27	7
D	28	2				M	28	5
F	29	3	M	29	2	D	29	1
S	30	4	D	30	3	F	30	2
S	31	5	M	31	4			

Apotheken in Wr. Neustadt, Bad Erlach und Pitten

1: Alte Kronenapotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

2: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

3: Apotheke z. Hl. Leopold, Neunkirchner Straße 17, Tel. 02622/22153

4: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

5: Apotheke Pitten, Eduard Huebmer-G. 197, Tel. 02627/82288

6: Apotheke Bad Erlach, Wr. Neustädter Str. 21, Tel. 02627/48850

7: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

Wirbelsäulengymnastik wieder ab 8. September

Seit über 5 Jahren besteht die von Dr. Ottilia Weiss ins Leben gerufene **Wirbelsäulengymnastikgruppe** in Bad Erlach. Die neuersten Erkenntnisse der Gymnastik werden angewandt. Sie bestehen aus isometrischen Übungen für die gesamte Wirbelsäule, Beckenbodengymnastik, Gleichgewichtsübungen und zuletzt auch TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) um energetische Flüsse anzuregen.

Die Turnstunden finden während des Schuljahres jeden Donnerstag von 18 bis19 Uhr in der Bilingualen Hauptschule Bad Erlach statt. Wer Interesse hat, kann gerne schnuppern kommen. Telefonische Auskunft unter 02627/48214 (Gemeindeamt) oder 0676/6776036 (Frau Jeitler).

Zahnärztenotfalldienst

2./3. Juli	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
9./10. Juli	Dr. Rudolf Scherbichler, Ternitz	02630/36759
16./17. Juli	Dr. Michael Daghofer, Wr. Neustadt	02622/22196
23./24. Juli	Dr. Daniel Drog, Aspang	02642/53510
30./31. Juli	Dr. Peter Fischer, Markt Piesting	02633/45838
6./7. Aug.	Dr. Gerh. Kindermann, Wr. Neust.	02622/28214
13./14./15. Aug.	DDr. Jan Bialonczyk, Wr. Neustadt	02622/28192
20./21. Aug.	Dr. Wolfg. Melchard, Wr. Neustadt	02622/21694
27./28. Aug.	Dr. Wolfgang G. Eder, Wr. Neustadt	02622/22885
3./4. Sep.	Dr. Johanna Klaus-Konlech., Krumb.	02647/42833
10./11. Sep.	Dr. Michael Scheicher, Wöllersdorf	02633/43800
17./18. Sep.	MR DDr. Herbert Roch, Gloggnitz	02662/43444
24./25. Sep.	Dr. Peter-Ulrich Kornfell, Pitten	02627/82226

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr früh und endet um 11.30 Uhr vormittags. Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Altersgerechtes Wohnen in den eigenen vier Wänden

Betreutes Landwohnen in der „Seniorenresidenz Bad Erlach": Das Projekt entsteht

Oft sind es die kleinen Dinge des täglichen Lebens, die im zunehmenden Alter schwer erledigt werden können. Sei es die zu steile Stiege im Eingangsbereich, das zu kleine Badezimmer, der fehlenden Nahversorger, uvm. Die **Seniorenresidenz Bad Erlach** übernimmt genau diese Aufgaben und ermöglicht dadurch modernes Wohnen im Grünen - völlig unabhängig und selbstständig.

Jede Wohneinheit wird qualitativ auf höchstem Niveau in Niedrigenergiebauweise errichtet - 100%ig barrierefrei und altersgerecht! Von der Schneeräumung bis zur Gartenpflege, von der wöchentlichen Wohnraumreinigung bis hin zum Einkaufsbus und auch der Arztbesuch wird organisiert.

Für Interessenten stehen mehrere Wohnungs- und Bungalow-Varianten zur Verfügung. Zwei Autoabstellplätze pro Wohneinheit, ein Garten, ein kleiner Grander-Wasser-Brunnen und vieles mehr, zeichnen dieses Projekt aus.

Übrigens: Die Linsberg-Asia-Therme ist in unmittelbarer Nähe.

Sämtliche Dienstleistungen werden von örtlichen Betrieben erbracht. Das bringt Wertschöpfung für die gesamte Region und daher wird dieses Projekt auch von der Gemeinde Bad Erlach unterstützt. Die Seniorenresidenz ist die optimale Ergänzung zum Kurhaus, welches in unmittelbarer Nähe entstehen wird.

Weitere Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern **0664/88 67 70 66 (Robert Schreier) oder 0664/88 67 70 65 (Harald Komenda)** oder unter **www.simpleandwell.at.**

Den Informations-Folder finden Sie auch am Gemeindeamt Bad Erlach!

Bürgermeister Hans Rädler präsentiert mit Harald Komemda (Mitte) und Robert Schreier (links) den Bauplan.

8. Sparkasse-Ortslauf am 21. Mai mit 450 Startern:

Hitze setzte Läufern zu

Erneut ist es dem LC Tausendfüßler Bad Erlach als Veranstalter gemeinsam mit der Marktgemeinde Bad Erlach gelungen, eine sportliche Großveranstaltung auf die Beine zu stellen und bravourös zu bewältigen.

Nicht zuletzt auch wegen des bereits 5. MS-Benefizwalks, der diesmal im Memoriam Andrea Feilhammer (ehem. Angestellte der Firma List in Bad Erlach) abgehalten wurde, fand die dritte Station der diesjährigen Eurofox-Lauftour so ein großes Echo und kann daher mit rund 450 StarterInnen in Summe als ein großer Erfolg bezeichnet werden.

Vom Zwergerl bis zu den über 70-jährigen absolvierten die Aktiven trotz frühsommerlicher Temperaturen laufend, walkend oder im Rollstuhl unterschiedlich lange Strecken. Wie man schon absehen kann, war auch die Tombola, deren Reinerlös dem vom LC Tausendfüßler geschaffenen MS-Fonds zufließt, ein voller Erfolg. Neu dabei war, dass es mit Hans Spiess, Rudi Putz und der jugendlich frischen Kristina Inhof ein Sprechertrio gab, das sich wunderbar ergänzte und die Zuseher mit perfekten Informationen versorgte.

Zum Sportlichen: Lediglich Marius Bock (ATV Breitenau) wurde im Hauptbewerb über 10.000 m seiner Favoritenrolle gerecht - er siegte in 33:55:33 mit fast zwei Minuten Vorsprung vor Pierre Kaltenbacher (HSV Wiener Neustadt) und Christian Fahrner (St. Corona). Bei den Damen schied Seriensiegerin Ingrid Eichberger hingegen durch eine Verletzung gehandicapt nach einer Runde in Führung liegend aus, sodass der Weg zum Sieg erstmals für Erika Haider (HSV Wiener Neustadt) frei wurde.

Start zum Hauptlauf...

...und zum MS-Nordic Walking-Benefizwalks

Auch heuer sah man am Siegespodest mehrere Aktive des LC Tausendfüßler Bad Erlach. So Fabian Lirsch (3., Kinder M U10), Florian Weissenböck (1. Kinder M U12), Yvonne Prenner (3., W U10), Jürgen Bauer (2., M U14), Lisa Tippel (3., W U14), Karina Koger (2., W U20), Christoph Szihn (2., M20), Sandra Daschner (1., W20), Karin Daschner (2., W40+) und Werner Giefing (2., M50). Im Staffelbewerb gab es nur Starter aus Bad Erlach. Es siegten die JVP Buam (Szihn, Pensuni, Gunnarson, Schwarz) vor dem SV Bad Erlach (Eder, Gremmel, Weissenböck, Karnthaler) und dem Team Ponweiser Andreas SAT-TV (Klee, Großmann, Ponweiser, Lehner). Bei den der Eurofox-Lauftour-Bewerben vorgeschobenen Läufen der Volks-und Hauptschule Bad Erlach siegten Fabian Lirsch, Florian Weissenböck, Yvonne Prenner, Hanna Rathner sowie Lukas Koger, Lisa Tippel und Julia Galuska.

Neu: Kristina Inhof als 3. Moderatorin

Die abschließende Siegerehrung wurde gemeinsam von ASVÖ-NÖ-Präsident Reiterer, Bürgermeister Rädler, Vizebürgermeister Hahn und dem Vertreter des Hauptsponsors, Geschäftsstellenleiter Brettschneider von der Wiener Neustädter Sparkasse vorgenommen. Der Hauptpreis der MS-Tombola, ein Trekking-Fahrrad vom bekannten Bad Erlacher Fahrradfachhändler Schnabl, ging an einen Bad Erlacher, der diesen Preis allerdings von einer Bekannten abholen ließ. Berührend war dann der Abschluss der Siegerehrung bzw. der Tombolaverlosung. Da wurde die Familie der im November 2010 an MS verstorbenen Andrea Feilhammer aus Bad Vöslau aufs Podium gebeten. Ortslauf-Manager Edi Horvath und Dr. Herbert Kollross vom Landesklinikum Hochegg sprachen der schwer getroffenen Familie Trostworte aus.

Zu guter Letzt übergab noch der Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Bad Erlach, Christian Brettschneider, einen Scheck in der Höhe von Euro 1.000,- an den LC Tausendfüßler Bad Erlach zur Weitergabe an den MS-Therapiefonds (Bild unten).

Zwergerl-Start

Eine Dame als „Hahn im Korb"...

Wie fast immer hieß der Sieger bei den Herren Marius Bock...

Marktgemeinde Bad Erlach unterstützt den Senioren-Schifahrer bei internationalen Wettkämpfen:

Franz Jakubec dankt!

Franz Jakubec (mit der Bronzemedaille vom Senioren-Weltcup) dankt der Marktgemeinde Bad Erlach.

Erfolge sogenannter „Flachländler" sind im internationalen Schi-Rennsport dünn gesät. Umso erfreulicher ist es, dass der 44-jährige Bad Erlacher **Franz Jakubec** einer jener Niederösterreicher ist, die auf internationaler Ebene im Schisport mithalten können.

Heuer hat der Allround-Sportler an der Schi-Senioren-Weltmeisterschaft in Andorra in der Altersklasse II (Senioren ab 31 Jahren) teilgenommen und dabei zwei 5. Plätze eingefahren (Super G und Riesentorlauf). Kurz danach nahm er beim Senioren-Weltcup in Piancovallo (Italien) teil, wo er den ausgezeichneten dritten Rang belegte.

Franz Jacubec ist Mitglied des Skiteam Krieglach und nahm aus dieser Mitgliedschaft heraus auch beim Steirischen Masters Cup (Gesamtwertung aus insgesamt 9 Rennen) teil. In dieser erreichte er den tollen 2. Gesamtrang.

Ganz klar, dass der Bad Erlacher Ausnahmesportler mit der Schisaison 2010/11 sehr zufrieden ist. „Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei der Marktgemeinde Bad Erlach und bei Bürgermeister Hans Rädler für die Unterstützung."

Kegeln: Rudolf Baumgartner-Gedenkturnier vom 25.8. bis 4.9.

Damen- und Herrenmannschaften aus Wien, Niederösterreich, Steiermark und aus Ungarn treten in der Zeit von Donnerstag, 25.8., bis Sonntag, 4.9. auf der Sportkegelbahn im Cafe-Restaurant Sabine zum traditionellen Rudolf Baumgartner-Gendenkturnier der Kegler an. Die Siegerehrung ist am Sonntag, den 4.9. um ca. 16 Uhr. Der KSK Bad Erlach, der heuer sportlich sehr erfolgreich unterwegs war (Herren: Aufstieg in die Landesliga, Damen: Vize-Landesmeister)), würde sich freuen, auch Zuschauer bei diesem Turnier begrüßen zu dürfen.

NÖ. RAIKA-Energiespartag: Bad Erlacherin gewann E-Bike

RAIKA-Bankstellenleiter Martin Stangl, Gewinnerin Josefine Moser, Dir. Josef Krenn (von links nach rechts).

Anläßlich des Energiespartages in allen Raiffeisenbanken in Niederösterreich gab es nicht nur Tips und Informationen zum Energie sparen, es gab auch schöne Preise zu gewinnen. Einer der Hauptpreise ging dabei an eine Teilnehmerin der RAIKA-Bankstelle Bad Erlach.

Josefine Moser gewann ein E-Bike und wird in Zukunft „motorisiert" in den Thermengemeinden rund um Linsberg Asia unterwegs sein.

Aus Zwei mach Eins

Nach den Vorbereitungen im letzten Jahr wurde nun die Zusammenlegung der beiden Bad Erlacher Tennisvereine zu Beginn dieses Jahres abgeschlossen. Der neue Verein trägt den Namen TC Union Bad Erlach und zählt mit derzeit ca. 200 Mitgliedern sicher zu den größeren Vereinen der Marktgemeinde. Der im Rahmen der Zusammenlegung gewählte neue Vorstand besteht aus Mitgliedern beider ehemaliger Vereine.

Für den Meisterschaftsbetrieb ändert sich aufgrund der jahrelangen Zusammenarbeit als Spielgemeinschaft nur wenig. Der neue Verein nimmt heuer mit 4 Herrenmannschaften, 2 Damenmannschaften, 2 Senioren und - was besonders erfreulich ist - mit 7 Jugendmannschaften an der Meisterschaft teil. Einige der Jugendspieler sind inzwischen auch in den Damen- bzw. Herrenmannschaften integriert und können dort bereits Erfolge verbuchen. Die Herren 1 und Herren 2 Mannschaft ist nach den ersten gespielten Runden ungeschlagen und auf Erfolgskurs. Aber auch die anderen Mannschaften konnten erste Siege feiern.

Übergabe der neuen Anzüge durch RAIKA-Bankstellenleiter Martin Stangl an den Kassier DI Gerhard Graser, Obmann Ing. Karl Werger und die Jugendreferentin Mag. Daniela Werger vom TC Union Bad Erlach (v.l.n.r.).

Für diese Saison wurden Dressen für die Mannschaften angeschafft. Der TC Union Bad Erlach bedankt sich bei s.Oliver Wiener Neustadt (Bild oben), Kika Wiener Neustadt und bei der Raika Bad Erlach und Pitten (Bild links) für die großzügige Unterstützung beim Ankauf der Dressen. Die Mannschaftsspieler konnten durch einen erfolgreichen Adventstand und ein Schnapserturnier zusätzliche Mittel aufbringen.

Wie schon die Jahre zuvor möchte sich der TC Union Bad Erlach bei allen Fans, Mannschaftsführern, Trainern, der Kantinencrew, dem Platzwart und den vielen Helfern bedanken, ohne die so gute Ergebnisse und solch reibungslose Abläufe nicht möglich wären.

Post.at Partner
BESTA KG
2822 Bad Erlach,
Wr. Neustädter Str. 14
0676/ 7515463

Eventgastronomie
Pizza, Stockbahn
Heurigengarten
Kinderspielplatz
Schirmbar
"Zum Storchennest"

APPARTEMENTS
IN THERMENNÄHE
AB € 25.-/PERS.
0676/ 75 15 463
www.storchenschirmbar.at

SV Bad E ordnet sic

Nach zahlreichen Rückschlägen, die wir in letzter Zeit hinnehmen mussten, haben wir uns nun neu gefunden! Natürlich ist uns bewusst, dass harte Zeiten anstehen werden und wir nicht von heute auf morgen alles ändern können, aber der Grundstein ist seit der letzten Generalversammlung gelegt.

Man braucht nicht extra zu erwähnen, dass das Image unseres Vereins unter den sportlichen Misserfolgen mehr als gelitten hat! Die Akzeptanz in der Bevölkerung, das Auftreten, sowie die Bereitschaft beim SV Bad Erlach etwas zu verändern, waren einfach nicht mehr gegeben und der Verein stand mit einem Bein bereits am Ulrichsberg. Da dieser Verein aber zu Bad Erlach gehört wie der Storch am Rauchfang und dazu noch Tradition besitzt, sagen wir **NEIN**!

Wir nehmen davon Abstand, den derzeitigen Zustand weiter zu tolerieren und werden mit allem Engagement daran arbeiten, dies in absehbarer Zeit zu ändern. Bei dieser Gelegenheit wollen wir allen Mitgliedern des bisherigen Vorstandes unseren sportlichen Dank für ihre aktive Mitarbeit und Verdienste um den SV Bad Erlach aussprechen.

Da die vorhandenen Ressourcen leider keine allzu großen Sprünge zulassen, müssen wir diese mit Bedacht einsetzen. Als Mitglieder, Mitwirkende und als Vorstand dieses Fußballvereins können wir nur versprechen, dass wir uns mit bestem Wissen und Gewissen für den Verein einsetzen werden und erhoffen uns dadurch wieder einen regen Zuspruch in der Bevölkerung. All jene, die sich dem SV Bad Erlach in irgendeiner Art und Weise verbunden fühlen, legen wir nahe, die Spiele am Wochenende zu verfolgen, um unsere Mannschaft gemeinsam wieder dorthin zu führen wo sie hin gehört! Wir wollen wieder an alte Erfolge anknüpfen, jedoch können wir das nur gemeinsam erreichen!

Die bisher erfolgreich geleistete Jugendarbeit wird durch einen neuen Jugendleiter und sein Trainerteam weitergeführt, welcher die Ziele des Vereines im Nachwuchsbereich sicherstellen

rlach
ch neu!

wird.. Kinder sollen Freude an einer Gemeinschaft spüren, ein geregeltes soziales Umfeld im Kreise des Sports genießen dürfen und Eltern sollen sich mit dem Verein identifizieren können.. Ihre Kinder sollen in einem sportlichen Gefüge ihrem Hobby nachjagen können und dazu noch gefördert werden. Dies ist unser Ziel!

Unsere neu gegründete Damenmannschaft hat binnen kürzester Zeit einen irrsinnigen Andrang erfahren. Nicht nur aus unserer Heimatgemeinde oder benachbarten Gemeinden, sondern sogar aus anderen Bundesländern stehen Spielerinnen im Aufgebot! Die Frauenmannschaft gehört derzeit keinem Meisterschaftsbetrieb an, jedoch werden regelmäßig Freundschaftsspiele ausgetragen!

Unser Ziel kann nur sein, dass sich wieder jeder Bürger mit dem SV Bad Erlach identifizieren kann!

Als unmittelbares Ereignis dürfen wir ihnen noch das Wochenende vom 22.-24. Juli empfehlen, an dem wir unser alljährliches Sportfest abhalten werden. Wir als Gastgeber sind um ihr Wohl bemüht!

Mit sportlichem Gruß
Der neueO Vorstand des SV BAD ERLACH

Calender Girls - made in Bad Erlach

Seit einiger Zeit gibt es beim SV Bad Erlach eine Damenfußballmannschaft. Die flotten Kickerinnen hatten vor kurzem eine blendende Idee – erstmals posierten die jungen Damen für einen Damenfußballkalender!

Einerseits wollte die Damen-Elf eine Lanze für den Damenfußball brechen, andererseits wollten die engagierten Frauen ein soziales Projekt unterstützen. Der Großteil des Erlöses aus dem Verkauf des Kalenders kommt dem Verein Wendepunkt zu Gute, der sich ganz der Umsetzung von frauen- und kinderspezifischen Projekten gewidmet hat. (http://www.wendepunkt.or.at).

Die Devise für die Herausgabe des Kalenders lautet daher auch „von Frauen für Frauen". Für die geschmackvollen Fotos zeichnet Billaudet Photography verantwortlich und verzichtet auf einen Teil des Fotohonorars für den guten Zweck.

Die Druckerei Druckexpress Tösch aus Kindberg übernimmt einen Teil der Druckkosten. Verkaufsbeginn für den Kalender ist das Sportfest des SV-Bad Erlach vom 22. – 24. Juli 2011.

Des weiteren kann der schon jetzt heiß begehrte Kalender bei Billaudet Photography in Wiener Neustadt, sowie in ausgewählten Geschäften in Bad Erlach erworben werden (Friseur Andrea, 2-Rad Elisabeth Schnabl, Gärtnerei Glanz, Restaurant Sabine Schneeweiß, Diskont-Tankstelle Christine Heissenberger, Café Fellinger).

SV Bad Erlach - der neue Vorstand

Obmann: **Andreas Freihammer**, Obmann-Stv.: **Werner Hauer, Erich Weissenböck**, Kassier: **Karl Fochler, Heinz Skrepeck**, Schriftführer: **Stefan Herzog, Stefanie Glanz**, Jugendleiter: **Michael Bolovich**, Beisitzer: **Gerald Stangl, Alex Trimmel, Karl Stachel, Sabine Schneeweiß, Norbert Heintel.**

Wissenswertes & Abenteuerliches für die Jüngsten

Kuddel-Muddel-Kindertheater

In der Sparkasse...

Auch der Fasching wurde ausgelassen gefeiert.

Selbstverständlich kam auch der Osterhase in den Kindergarten.

Familienwandertag mit insgesamt 170 Kindern und Eltern zum Glatzl-Bauer, wo die Kinder am Bauernhof spielen konnten.

Bachwanderung mit einem Mitarbeiter der NÖ. Umweltberatung

Einblicke in das Feuerwehrwesen

Besuch der Fachschule Warth, wo die Stallungen und die Imkerei besichtigt und durch den Wald geführt wurde.

Elternabend

Interkulturelle Begegnung von Kindergartenkindern durch EU-Projekt

Im Juni reisten 31 Kindergartenkinder aus Bad Erlach mit ihren Begleiterinnen nach Ungarn und verbrachten dort in fünf Kindergärten einen gemeinsamen Kindergartentag. Nach dem erfolgreichen grenzüberschreitenden Kindergartenkindertreffen 2010 im Industrieviertel fand die zweite interkulturelle Begegnung von österreichischen und ungarischen Kindern diesmal in Ungarn, in der Kleinregion Sopron-Fertöd, statt.

NÖ. Familienlandesrätin Mag. Barbara Schwarz begrüßt diese integrative und spielerische Sprachförderung im Kindergarten von Bad Erlach.

Hinten von links: Gertrude Taschner (Kindergarteninspektorin), Anneliese Posch (KG Bad Erlach), Sövegjártóné Varga Margit (KG Fertöszentmiklós), Hannelore Tauchner (KG Bad Erlach), Horváthné Nagy Mária (KG Fertöszentmiklós), Ingrid Gruber (KG Bad Erlach)

Hinter den Kulissen der Apotheke

Kürzlich besuchten die Vorschulkinder des Kindergartens die Apotheke in Bad Erlach und lernten den Beruf des Apothekers näher kennen. Gemeinsam mit Frau Dr. Borger verkleideten sich die Kinder als Apotheker, blickten hinter die Kulissen einer Apotheke und durften einen Tee mischen. Bepackt mit einem Sack voller Überraschungen ging es nach diesem ereignisreichen Vormittag wieder zurück in den Kindergarten.

...Karl und Aurelia Filz zur Diamantenen Hochzeit.

Wir gratulieren!

...Josef Filz zum 80. Geburtstag.

...Anna und Johann Herzog zum 80. Geburtstag

...Franziska Pürrer zum 85. Geburtstag.

...Franz Sieber zum 90. Geburtstag.

...Adelheid Novenz zum 90. Geburtstag.

...Rudolf Puffitsch zum 80. Geburtstag.

...Aloisia Kainer zum 85. Geburtstag.

...Gertrude Gröger zum 85. Geburtstag.

...Josef Tasch zum 85. Geburtstag.

...Johann und Maria Windbichler zur Goldenen Hochzeit.

...Josef Kindlmayr zum 80. Geburtstag.

...Maria Igel zum 80. Geburtstag.

..Maria Schneeweis zum 85. Geburtstag

...Hochwürden Leopold Pfannhauser zum 95. Geburtstag, Hildegard Scholz, Juliana Krammer, Maria Bachinger zum 90. Geburtstag

...Anna Fastl zum 90. Geburtstag.

Ausflüge des SPÖ-Pensionistenverbandes

Beim Bundespräsidenten

Was für ein toller Pensionisten Nachmittag: Paul Nadvornik und sein Pensionisten-Team wurden vom Bundespräsident Dr. Heinz Fischer in der Hofburg persönlich begrüsst.

57 Personen machten sich auf den Weg zu Bundespräsident Dr. Heinz Fischer. Nach einer kurzen Führung durch die Räumlichkeiten der Wiener Hofburg lud der Bundespräsident zu einer einstündigen persönlichen Aussprache. Anschließend stellte sich dieser einem Fototermin für alle mitgereisten Bad ErlacherInnen.

Bei einem Gläschen Wein tauschten GGR Michael Luef und der Bundespräsident noch Erinnerungen anlässlich der Eröffnung des Kinderfreundehauses in Bad Erlach aus.

Besonders stolz war Dr. Heinz Fischer auf unseren Alt-Bürgermeister Franz Ofenböck, der viele Jahre die Geschicke der in seiner Ära enstandenen Marktgemeinde erfolgreich geleitet hat.

Nach mehr als zweieinhalb Stunden musste man von Dr.Heinz Fischer Abschied nehmen. Beim Schmankerl-Heurigen der Familie Franz Breitsching in Bad Erlach, wo dieser Ausflug seinen Ausklang fand, wurde noch viel über dieses einmalige Erlebnis gesprochen.

...und in Badersdorf im Burgenland

Am 12. Mai 2011 fanden sich 47 Pensionistinnen und Pensionisten zu einem Halbtagsausflug nach Badersdorf ins Burgenland zur „Aloisia" ein. In einem kleinen Dorf, das für sich schon einem Museum gleicht, besuchten sie ein Bauernmuseum und anschließend wurden sie in eine bäuerliche Kuchenbäckerei zur Verkostung eingeladen. Nahezu jeder Einwohner beteiligt sich an irgend einer Aktivität im Ort. Hausgemachte Bäckereien - sehr lecker - wurden verkostet.

Anschließend stand ein Heurigenbesuch in Bad Waltersdorf auf dem Programm. Insgesamt eine sehr interessante und sehr schöne Ausflugsfahrt, die von Matthias Eller geleitet wurde.

SPÖ-Erlebnistag-Ausflug zu den „Stehaufmanderl"

Wie immer gut besucht war der von Christine Herzog organisierte „Erlebnistag-Ausflug" zum Mohr-Wirt nach Zweiersdorf, wo die Lachmuskeln der Teilnehmer mehr als vier Stunden von den „Stehaufmanderln" in Anspruch genommen wurde.

Ein Programm der Spitzenklasse wurde dargeboten. Mit herrlichen Speisen wie Wildererpfandl-Cordon Bleu oder Wiener Schnitzel wurden die Gäste kulinarisch verwöhnt.

Bei der Heimreise wurde noch eine zweitägige Städtereise (gespendet von SPÖ-Parteivorsitzenden Johann Bolovich) verlost, welche von Anna Handler aus Bad Erlach gewonnen wurde.

Kasperl bei den Kinderfreunden

Aufregung pur herrschte am Mittwoch, den 20. April 2011, im Kinderfreundehaus der Marktgemeinde Bad Erlach.

Kasperl und seine Freunde samt dem Osterhasen kamen mit Verspätung an. Umso spannender die Geschichte vom Stück „Kasperl und die verzauberten Ostereier". Die Hexe, der Zauberer ,Sepp und Kasperl sorgten für einen spannenden sowie lustigen Nachmittag im Kinderfreundehaus. Zum Leidwesen der Kinder ist die Zeit viel zu schnell vergangen...

Kinderfreunde-Obmann
Engelbert Tauchner

Busreise nach Altaussee

Das Sozialreferat der Marktgemeinde Bad Erlach veranstaltet am 20. August 2011 eine Busreise und ladet alle Bad Erlacher/innen dazu ein.

Fahrziel: Altaussee-Loser, Abfahrt: 7.00 Uhr, Gemeindeamt Bad Erlach, Rückkunft: 19.00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt Euro 20,-.

Die Reiseleitung übernehmen Gemeinderat Maria Fenz und Rudolf Kovacs.

Mitglieder des Pensionistenvereins und des Seniorenbundes, der Pfarrsenioren und der Dorffreunde Brunn sowie sonstige Bad Erlacher Pensionisten erhalten einen Gutschein zum Heurigenbesuch beim Heurigen Breitsching in Bad Erlach für diesen Abend.

Anmeldungen und Auskünfte beim Gemeindeamt Bad Erlach Tel: 02627/48 214 oder bei GR Maria Fenz Tel: 0664/649 89 53 oder Rudolf Kovacs: 0676/583 55 66

Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, an Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!) sowie an Sonn- und Feiertagen auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen.

Vor allem das Rasenmähen aber auch andere häusliche Tätigkeiten die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden. Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Donnerstag und Samstag 8 bis 12 Uhr
Nachmittag geschlossen!

Vom 15.8. bis 4.9. wegen Urlaubs geschlossen!

21. Oktober: 100 Jahr-Hochzeitsjubiläum in Schwarzau/Stfld.

Im Schloss Schwarzau am Steinfeld heirateten am 21. Oktober 1911 Zita von Bourbon-Parma und der spätere letzte Kaiser von Österreich, Karl I. Aus diesem Anlass plant die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld eine Ausstellung zum 100. Jahrestag.

Aus diesen Grund ersucht die Gemeinde Schwarzau/Stfld. ihr bei der Suche nach Fotos, Dokumente und Gegenständen aus dieser Zeit behilflich zu sein.

Sollten auch Sie solche Fotos, Dokumente, Urkunden, Gegenstände und ähnliches besitzen und bereit sein, diese für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen, bitten wir Sie, diese bis Ende Juli im Gemeindeamt Schwarzau am Steinfeld während der Amtsstunden abzugeben bzw. dieses diesbezüglich zu kontaktieren.

Kontaktadresse:
gemeinde@schwarzau-steinfeld.gv.at, Tel. 02627/82346.

Sie erhalten Ihre Leihgaben selbstverständlich nach Ablauf der Ausstellung unversehrt zurück.

Bad Erlacher „Brieftaube“ wurde 50

Die beliebte Bad Erlacher Postlerin „Brieftaube“ Renate Zoller feierte kürzlich ihren 50. Geburtstag. Auch der Bürgermeister gratulierte....

ZIEGELWERK
LIZZI GMBH
www.lizzi.at BAUSTOFFVERKAUF AB WERK
2822 BAD ERLACH, Tel.02627/48221, Fax 48387

„Bluatschink“ begeisterte viele Kinder

Ganz aus dem Häuschen waren weit über hundert Kleinkinder beim Auftritt von „Bluatschink“ im Bad Erlacher Gemeindezentrum. In Begleitung von Eltern, Großeltern oder Verwandten waren sie gekommen, um ein Kinderkonzert der Extraklasse, organisiert von Uschi Treibenreif-Laferl, zu erleben.

Der Liedermacher Toni Knittel - seit 2007 nach dem Rückzug seines Bluatschink-Partners Peter Kaufmann solo unterwegs - begeisterte sowohl Klein als auch Groß mit seinem Programm „Drachen, Zwerge, Zauberwesen“. Trotz oft lehrreichen Tiefgangs kam bei Toni Knittels Geschichten die Unterhaltung niemals zu kurz und die Kleinsten voll auf ihre Rechnung.

Die riesige Erfahrung des Tirolers im Umgang mit diesem speziellen Publikum brachte auch die erwachsenen Begleitpersonen zum Mitmachen, Mitsingen und vor allem zum Mitlachen. Begleitmusiker Paul Pfurtscheller griff in die Tasten und zu zweit zauberten die beiden erstaunlich vielseitige Lieder aus ihrem Repertoire.

Mit großen Bildern auf der Projektionsleinwand wurden die Texte untermalt und so wurden auch manchmal schwierige Inhalte selbst den Kleinsten näher gebracht.

Zum Abschluss gab es dann noch Autogramme, exklusive Fotoaufnahmen und Luftballons des Hauptsponsors Wiener Neustädter Sparkasse.

Treffen ehe

Auf Einladung der Katholischen Männerbewegung Bad Erlach gab es heuer ein Wiedersehen der besonderen Art im Pfarrhof der Pfarre Bad Erlach.

Mehr als 20 ehemalige Ministranten fast jeglichen Alters waren gekommen und zeigten damit ihre ungebrochene Verbundenheit mit der Pfarre und ihrem Dienst als Ministranten, auch wenn dieser bei manchen der Anwesenden schon recht lange zurücklag.

Das Treffen begann um 18 Uhr in der Pfarrkirche zum heiligen Antonius, wo Pfarrer Dechant Gottfried Klima eine ungewöhnlich große Zahl gestandener Männer - die allesamt schon durch die harte Schule des Lebens gegangen sind - bei der Abendmesse begrüßen konnte.

Dementsprechend voll war dann auch die Feier der heiligen Messe, das Beten und Singen zur Ehre Gottes.

Im Anschluss an die Messe fand dann eine kurze Führung durch die Sakristei und die übrigen Räumlichkeiten des Pfarrhauses statt, weil doch sehr viele der ehemaligen Ministranten diese noch nicht gesehen hatten.

Im Pfarrsaal gab es dann ein gemütliches Beisammensein, bei dem alte Fotos angeschaut wurden (kleines Bild), alte Erinnerungen aufgefrischt wurden, so

ARBÖ lud zur Muttertagsfeier

Zahlreiche Mütter kamen heuer wieder zur ARBÖ-Muttertagsfeier in den Festsaal der Marktgemeinde Bad Erlach und unterhielten sich dort für einige Stunden blendend.

Die Funktionäre des ARBÖ Bad Erlach, Walpersbach und Klingfurth mit Obmann Leopold Sebesta an der Spitze verwöhnten die Damen mit Kuchen, Kaffee und anderen Getränken. Es wurde getanzt, geplaudert und alte Erinnerungen ausgetauscht.

Auch Bürgermeister Hans Rädler kam vorbei und überraschte die Mütter wie jedes Jahr mit Blumenstöckerl.

Kirtag im Mater Salvatoris

Am Donnerstag vor dem Muttertag gab es im Wohn- und Genesungsheim Mater Salvatoris in Brunn an der Pitten einen kleinen Ansturm an Besuchern.

Mit einem Kirtag wurde nicht nur den Bewohnern eine willkommene Abwechslung geboten, es kamen auch zahlreiche Besucher, um mit ihren Angehörigen im Mater Salvatoris den Muttertag in einer geselligen Atmosphäre zu feiern oder auch ganz einfach die Gelegenheit zu nutzen, sich über das Übliche hinaus zu unterhalten.

Im Foyer waren verschiedene Marktstände mit Kleidung, Franziskus Standl, Taschen, Schmuck, Seifen, Spirituosen, und einem Bauernmarkt sowie dem Dritte-Welt-Laden zu bewundern.

maliger Ministranten

manches Gläschen (Messwein???) geleert und über alte Zeiten und Neuigkeiten des Tages geredet wurde, sodass sich alle einig waren und sagten:

„Hoffentlich gibt es bald ein weiteres Treffen dieser Art".

„Zeugnisverteilung" beim „Hegering Rosalia West"

Die heurige „Pflichthegeschau" des „Hegeringes Rosalia West" - einer von zehn Reviergemeinschaften im Bezirk Wiener Neustadt - fand heuer im Gasthof Mayerhofer, Bad Erlach statt. Es wurde dabei überprüft, ob in den siebzehn Revieren - von Linsberg bis Katzelsdorf - der behördenmäßig verfügte Abschuss erfüllt wurde und die vorgelegten Trophäen wurden einer Bewertung unterzogen..

Es wurde eine Abschusserfüllung beim Rehwild von 99,8 Prozent (134 Böcke, 138 Geissen, 138 Kitze) und beim Rotwild von 71 Prozent sowie keine Fehlabschüsse festgestellt. Erschreckend fiel jedoch die hohe Fallwildquote (Straßenverkehr, Mähtod, Hunderisse, etc.) von über 25 % des Gesamtabschusses aus.

Auf der Hegeringfläche von 7.514 ha wurden im vergangenen Jahr 186 Stück Schwarzwild durch intensive Bejagung erlegt, wobei die Hintanhaltung von Wildschäden an landwirtschaftlichen Kulturen durch die Jägerschaft positiv hervorgehoben wurde. Der eklatante Rückgang der Abschusszahlen beim Niederwild, vor allem bei Fasan und Hase, wurde auf die restriktive Bejagung zur Schonung der niedrigen Besätze zurückgeführt. Nach diversen jagdlichen Informationen durch BJM Dir. Werner Spinka sowie dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen" wurde die von den „Jagdhornbläsern Heini`s Ruh" musikalisch umrahmte Hegeschau geschlossen.

Am Nachmittag wurde bei einer Hegeringsitzung nebst den Tagesordnungspunkten „Revierhunde", (jedes Revier benötigt ab heuer einen geprüften Jagdhund), Ansprechpersonen bei Wildunfällen für die Polizei, Hegeringschießen, etc., die Abschusspläne unter Berücksichtigung der Wildstände für die Jahre 2011 – 2103 durchbesprochen, bevor sie bei der Behörde zur Vorlage gelangen.

1. Frühlingsball: In freudiger Erwartung...

Auf der Bühne: Barbara Helfgott und Thomas Schwarzmann mit seiner Band „Dancingbrass".

Der Festsaal war kaum wiederzuerkennen....

Kreativität bringt neues Leben in betagte Räume:

Arena Nova belebt die Szene

Auch gratuliert wurde: Alexandra Stangl zum 40. Geburtstag!

Der schon seit Wochen ausverkaufte Frühlingsball konnte erfreulicherweise die hohen Erwartungen erfüllen. Unterhaltung vom Feinsten (Barbara Helfgott von Rondo Vienna mit ihrer Violine war ein perfekter Einstieg) wurde von einem vortrefflich mundenden Buffet (Event-Catering: Restaurant Golfclub Föhrenwald) abgelöst. Thomas Schwarzmann (ORF-NÖ-Moderator im Hauptberuf) fand stets die richtigen Worte und später dann als Entertainer auch die richtigen Töne. Schließlich kamen auch die Tanzbegeisterten nicht zu kurz und Rumba, Cha-Cha-Cha, Samba, English Waltz usw. eröffneten ihnen die Möglichkeit, ihr Können zu zeigen.

Dem ersten folgte dann zwei Wochen später der zweite Akt der Kooperation mit der Arena Nova im zu diesem

Viele gesellige Runden gab es...

...und auch kulinarisch wurde viel geboten.

Arena Nova-Prokurist Gerald Stangl hat nach dem gelungenen Auftakt leicht lachen....

Fotos oben: Gutgelaunte Gäste beim Frühlingsball...

Zweck adaptierten Gemeindezentrum. Beim Auftritt der Crazy Hauer Big Band stach neben dem traumhaften Swing- und Jazz-Sound auch die ausgezeichnete Akustik des Saales stach ins Auge bzw. ging ins Ohr. Fans von Glenn Miller, Duke Ellington, Benny Goodmann, Joe Zawinul u.a. kamen voll auf ihre Rechnung)

Fotos dieses Konzertes im rechten unteren Teil dieser Doppelseite.

Die Crazy Hauer Big Band lockte zahlreiche Besucher aus Wiener Neustadt an...

Mit der Arena Nova als Event-Veranstalter ist auch ein völlig neues Erscheinungsbild der Gastronomie in Bad Erlach eingezogen.

3. Juli: Festtag in Brunn mit 2 Jubiläen

Das Jahr 2011 ist ein besonderes Jahr für die Bevölkerung der Katastralgemeinden Brunn und Linsberg. Nach dem 60-jährigen Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Brunn, welches am 21. Mai gefeiert wurde (siehe Seite 44), stehen am 3. Juli die Festlichkeiten zu „140 Jahre Brunn und Linsberg bei der Gemeinde Erlach" und „100 Jahre Marienkapelle in Brunn an der Pitten" an. Dies alles am Brunner Kirtag, der damit symbolisch zu einem „Jubiläumskirtag" wird. Historisch belegt sind diese „Feieranlässe" im Heimatbuch der Nachbargemeinde Pitten, demzufolge am 29.8.1871 der NÖ. Landesausschuss die Zuteilung von Brunn und Linsberg zu Erlach bestätigte. Die Kapelle wiederum war am 2.7.1911 geweiht worden.

Auf Ihren Besuch freuen sich Fam. FINK, FF Brunn/Pitten und die Ortsvorstehung

Steht bei einem Festakt am 3. Juli im Blickfeld: Marienkapelle in Brunn/Pitten.

Reminiszenz an den Dorfkirtag

Die Neupositionierung des traditionellen Bad Erlacher Dorfkirtags ist in vollem Gange. Nach dem Rückzug des Kirtagskomitees nahmen diesmal die Feuerwehr Bad Erlach und Elfi Fellinger mit einem Frühschoppen das Zepter in die Hand...

Wenn Damen einen Baum aufstellen...

Pfarrgartenfest bot wieder viele kulinarische Köstlichkeiten

Bei seinem schon traditionellen Fest im idyllischen und schattigen Pfarrgarten konnte heuer der Pfarrgemeinderat von Bad Erlach wieder zahlreiche Besucher begrüßen. . Neben dem Hausherrn, Dechant Mag. Gottfried Klima, nahmen auch Vizebürgermeister Alois Hahn, Gemeinderäte von ÖVP und SPÖ und zahlreiche Familien das Angebot zum Mittagstisch der Mitglieder des Pfarrgemeinderates an. Besonders die umfangreiche Palette an Torten, Kuchen und anderen süßen Leckereien stachen wieder den Gästen des Pfarrgartenfestes ins Auge. Und auch an der Weinkost kam der/die Eine oder Andere nicht vorbei…

Veranstaltungskalender

Datum	Beginn	Veranstaltung, Ort, Musik etc.
1.7.	15 Uhr	Grillen im Kinderfreundehaus mit Musik, Pensionistenverband, Ortsgruppe Bad Erlach, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2
2.7.	8 Uhr bis 12 h	Trödelmarkt, Verein pic.asso, am Parkplatz GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
2.7.	9 Uhr	Jugendthriathlon der Freiwilligen Feuerwehr Brunn
2.7.	14 Uhr bis 17 h	Großes Kinderspielefest, Treffpunkt Bahnau-Quergasse
3.7.	9.30 Uhr	Kirtagmesse bei der Kapelle in Brunn mit anschließendem Kirtag
3.7.	17 Uhr	100-Jahrefeier Kapelle und 140-Jahrefeier „Katrastralgemeinde Brunn bei Bad Erlach"
8.7. bis 19.7.		Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
10.7.	ganzt.	Kirtag mit Kirtagbaumumschnitt (Abmarsch zum Festplatz um 17.30 Uhr), Bad Erlach, Linker und Rechter Mühlweg
10.7.	10 Uhr	Hl. Messe in der Ulrichskirche zum Patrozinium, Pfarre Bad Erlach, Ulrichskirche am Waldfriedhof Bad Erlach
14.7.		Ausflug Ölmühle Rudersdorf, Pensionistenverband Ortsgruppe Bad Erlach, Anmeldungen bei Herrn Nadvornik 02627/48687
14.7.	18 Uhr	Monatsmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorstehung Brunn
22.7. bis 24.7.	ganzt.	Sportfest des SV Bad Erlach, Sportanlage Bad Erlach
30.7. u. 31.7.		Rot Kreuz-Fest, Ortsstelle Bad Erlach, Bauhof Bad Erlach

Bieranstich beim Frühschoppen

Auf die Perspektive kommt es an: Klein kann auch manchmal groß sein...

Zünftiges von der „Hassen Partie".

(Juli - September 2011)

Datum	Beginn	Veranstaltung, Ort, Musik etc.
4.8.		Ausflug: Schiffahrt Wien - Bratislava, Pensionistenverband Ortsgruppe Bad Erlach, Anmeldungen bei Herrn Nadvornik 02627/48687
5.8. bis 16.8.	ganztäg.	Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
5.8.	15 Uhr - 17 Uhr	Kinderquiz 1-2 oder 3, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2
5.8.	17 Uhr	Musikanten spielt's auf, GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
6.8.	8 Uhr bis 12 h	Trödelmarkt, Verein pic.asso, am Parkplatz GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
6.8.	19 Uhr	Grillabend im Gasthof „Zur Therme", Harald Fink, Brunn, Hauptstraße 6
11.8.	18 Uhr	Monatsmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorstehung Brunn
15.8.	ganzt.	Ing. Hannes Mayerhofer-Gedenkturnier, Jugendfußball, SV Bad Erlach, Sportanlage Bad Erlach
15.8.	10 Uhr	Hochfest Maria Aufnahme in den Himmel, Festmesse mit Kräutersegnung , Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche
27.8. bis 28.8.		Schmankerlheuriger der FF Brunn, Feuerwehrhaus der FF Brunn
2.9. bis 13.9.		Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
3.9.	8 Uhr bis 12 h	Trödelmarkt, Verein pic.asso, am Parkplatz GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
4.9.	10 Uhr	Hubertusmesse bei der Hubertuskapelle (bei Schönwetter), Jagdgesellschaft Bad Erlach

Verbrennen im Freien - Was ist erlaubt, was verboten?

Nach dem Forstgesetz 1975, Forstschutzverordnung (BGBl. II Nr. 19/2003), Verordnung der BH Wiener Neustadt vom 16. März 2011, WBL1-A-0814/009

Verboten

Im Wald, in der Kampfzone des Waldes und, soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich) ist das Entzünden oder Unterhalten von Feuer durch hiezu nicht befugte Personen und der unvorsichtiger Umgang mit feuergefährlichen Gegenständen verboten.

Vom **16. März 2011 bis 31. Oktober 2011** ist jegliches Feuerentzünden im Wald und dessen Gefährdungsbereich verboten. Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände sowie Glasflaschen und Glasscherben im Waldbereich wegzuwerfen.

Erlaubt bzw. Ausnahmen

- **Schlagbrennen** oder sonstiges flächenweises Abbrennen von Pflanzenresten (Schlag- und Schwendabraum, Fratten) durch befugte Personen (Waldeigentümer, Grundeigentümer, seine Forst-, Forstschutz- und Jagdschutzorgane, Forstarbeiter sowie sonstige Personen mit schriftlichen Erlaubnis des Waldeigentümers). Das Feuer ist spätestens vor Beginn unter Angabe des Ortes und des Zeitpunktes der Gemeinde zu melden.
- Feuer **an ständigen Zelt- oder Lagerplätzen**, wenn dies die Behörde bewilligt. **Achtung:** Zur Vorbeugung gegen Waldbrände wird durch die BH Wiener Neustadt jegliches Feuerentzünden zu bestimmten Zeiten verboten.
- Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der **Bekämpfung von Forstschädlingen** (tierische und pflanzliche Schädlinge) durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen ist die Bezirksforstinspektion Wiener Neustadt zu verständigen.

Nach dem Bundesgesetz über das Verbrennen von Materialien außerhalb von Anlagen (Bundesluftreinhaltegesetz)

Verboten

Sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von biogenen Materialien sowie das Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten.

Erlaubt bzw. Ausnahmen

- Verbrennen im Freien im Rahmen von **Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung** (Bundesheeres, Feuerwehren)
- **Lagerfeuer und Grillfeuer** (ausschließlich mit trockenem unbehandeltem Holz oder mittels Holzkohle)
- **Abflammen** im Rahmen der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise
- punktuelles Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen zur **Verhinderung der Verbuschung**

Verordnung über Ausnahmen vom Verbot des **flächenhaften**, bzw. **punktuellen** Verbrennens (LGBl 8102/1-0, 8102/2-1)

- Abbrennen von **Stroh** auf Stoppelfeldern, wenn auf diesen Flächen im Rahmen des Herbstanbaues Raps oder Wintergetreide ausgesät werden sollen.
- Verbrennen von Stoppeln und Stroh von Getreide oder Mais, wenn bestimmte **Schädlinge oder Pilzkrankheiten** epidemieartig auftreten.
- Verbrennen von Laub der Baumart **Rosskastanie** in der Zeit vom 15. August bis 30. Oktober.

Ausnahmeverordnung vom Verbrennungsverbot für **biogene** Materialien (LGBl 810/3-1) u.a.

- Feuer im Rahmen folgender **Brauchtumsveranstaltungen: Osterfeuer** im Zeitraum zwischen Sonnenuntergang am Karsamstag und Sonnenaufgang am Ostermontag - **Sonnwendfeuer** und **Johannesfeuer** in einem bestimmten Zeitraum.

p·Web

Jetzt mit Gewinnspiel! .... schaut´s eini :-)

Immer mehr Leute nützen bekanntlich das Internet. Zum Einkaufen, zum Spielen, im Job, privat .... hauptsächlich um Informationen zu erlangen. Was auch immer, im www finden Sie´s. Recht mühselig ist es aber oft und manchmal auch sehr zeitaufwendig bis man gefunden hat, was man sucht!

Aus diesem Grund haben wir **www.p-web.at** ins Leben gerufen. Nein, auch wir haben das Rad natürlich nicht neu erfunden, aber - und das ist wirklich neu - wir haben mit unserer Website eine Plattform geschaffen, auf der Sie vieles über und aus der Gegend Neunkirchen und Wr. Neustadt erfahren können.

Zum Beispiel wie das Wetter wird. Welcher Arzt, welche Apotheke am Wochenende Dienst hat. Vom Heurigen bis zum Rockkonzert finden Sie alle regionalen Termine in unserem **EventKalender** und natürlich können Sie uns **Eventvorschläge** schicken, die wir - selbstverständlich gratis - veröffentlichen. Auch unsere **SzeneGalerie** lebt nicht zuletzt von Ihren Bildern. Über unseren regionalen Gratis **MarktPlatz** können Sie Dinge bequem suchen, finden oder verkaufen, wenn Sie das Wochenende nicht gerade am Flohmarkt verbringen möchten. Übrigens, auch Flohmarkttermine finden Sie bei uns.

Derzeit sind wir damit beschäftigt, unseren **Serviceteil** auszubauen und z.B. Infos und Kontakte aller Gemeinden der Bezirke Neunkirchen und Wr. Neustadt sowie wichtige Infos über Ämter, Behörden Krankenhäuser usw. zu sammeln und Ihnen demnächst über **pWeb** in kompakter Form zur Verfügung zu stellen. Ein Klick und Sie haben gefunden, was Sie suchen.

Informatives, Interessantes und Wissenswertes finden Sie auch in unserem **OnlineMagazin**. Portraits über Persönlichkeiten der Region, vom Frisör über den Künstler bis zum Sportler. Monatlich eine Weinvorstellung in der Rubrik Essen & Trinken. Freizeittipps, z. B. über unsere Naturparks. Reportagen die man so sonst nirgendwo zu Lesen bekommt, über unserer Gegend, unsere Betriebe, unsere Leute .... vielleicht auch bald von Ihnen? Wenn Sie etwas zu Erzählen haben von dem Sie glauben es könnte die Menschen interessieren, schicken sie´s uns. Vielleicht wird eine pWeb Reportage draus!

Wirken Sie mit, helfen Sie mit eine Seite aufzubauen auf der jeder - vom Schulkind bis zur Großmama - alles was für die Region interessant und wichtig ist mit ein paar Klicks finden kann.

Zukünftig möchten wir auch Club´s und Sportvereinen, die in den regionalen Printmedien aus Platzmangel leider oft zu kurz kommen, eine Plattform bieten auf der sie alle wichtigen Infos und auch Bilder der Öffentlichkeit zugänglich machen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Info & Kontakt, auch bei Interesse an Werbeschaltungen:

mail to: udo@pweb.at Udo Mayrhold call: 06 50/39 07 107

Die Rot-Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach sendet einen Notruf aus:

Wir haben zu wenig Freiwillige!!!

Wenn wir die Vergleichszahlen unserer Einsätze zum Vorjahr hernehmen, konnten wir bis jetzt eine Steigerung von 10% im heurigen Jahr verzeichnen. Wenn man bedenkt mit welch geringen Mitarbeiterpotenzial wir dies schaffen, so kann man nur sagen: „Glückliches Bad Erlach".

Gerade heuer im Europäischen Jahr der Freiwilligkeit ist es uns ein Anliegen, wieder einmal darauf hinzuweisen, dass gerade wir als eine der lebenswichtigsten Organisationen unter Nachwuchssorgen leiden. Leider ist es heutzutage nun einmal so, dass immer eine Gegenleistung für geleistete Arbeit verlangt wird. Mit einer finanziellen Gegenleistung können wir nicht aufwarten. Wenn wir schon von Gegenleistung reden, so können wir nur über Anerkennung und gute Kameradschaft reden.

Ehrlicherweise müssen wir auch sagen, dass die Anforderungen an einen freiwilligen Helfer heute höher sind. So muss man heute mit einen 16-stündigem Erste Hilfekurs rechnen. Neben dieser Ausbildung ist danach ein Sanitätshilfekurs zu absolvieren., welcher wieder 100 Stunden verschlingt. Sollten Sie trotz allem Interesse gefunden haben, so wenden Sie sich bitte an einen unserer Mitarbeiter oder kommen Sie ganz einfach einmal bei uns an einem Donnerstag ab 19 Uhr im Rettungshaus vorbei. Wir freuen uns über jeden einzelnen.

Sie wollen etwas Gutes tun?

Auch dafür haben wir gesorgt. Die Blutspendezentrale ersucht Sie um ihre **Blutspende am Sonntag, 31.7. von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr**. Wir, die Mitarbeiter der Ortsstelle, freuen uns schon auf Ihren Besuch beim Rot-Kreuzfest 2011.

Weil wir gerade dabei sind: Gutes haben einige Personen aus der Bevölkerung für die Ortsstelle getan.

Wir danken!

Zum einem bedanken wir uns ganz herzlich und aufrichtig bei **Herrn Kulhanek** aus der Föhrenau für die Spende von 10 Gilets für unser Einsatzpersonal. Diese Gilets sind eine sinnvolle Ergänzung unserer Uniformierung besonders im Sommer.

Zum anderen bedanken wir uns recht herzlich bei Herrn **GR Michael Luef** für die Bereitstellung und Installation eines neuen Satelitenreceivers für unser Rettungshaus. So konnten wir die Renovierung unseres Rettungshauses, welche wir im Frühjahr in Eigenregie durchführten, abschließen.

Beiden liegt ein Grundtenor zu Grunde: Zum einen für die Mannschaft während des Einsatzes für Sicherheit und Schutz, zum anderen nach dem Einsatz für Entspannung gesorgt zu haben. Wir bedanken uns auf diesem Wege auf das Herzlichste.

Herr **Franz Glatz** aus der Föhrenau, ein langjähriger Mitarbeiter der Ortsstelle, ist verstorben. Auf diesem Wege wollen wir den Hinterbliebenen unsere Anteilnahme und unser tiefempfundenes Beileid ausdrücken, und uns gleichzeitig dafür bedanken, dass anstelle der Kranzspenden ein Betrag von einigen hundert Euro an die Ortsstelle Bad Erlach übergeben wurde. Dafür ein recht herzliches Dankeschön an die Familie.

MR Dr. Viktor Chlopcik
Ortsstellenleiterstellvertreter
Leopold Sebesta
Ortsstellenschriftführer

Bitte vormerken: Rot-Kreuz-Fest am 30./31. Juli

Auch heuer feiern wir wieder unser Rotkreuzfest. Vom 30.7.-31.7. 2011 werden wir versuchen, Sie mit gepflegtem Essen und Trinken zu verwöhnen.

Als Auftakt zu diesem Fest ist ab 15 Uhr ein **Seniorennachmittag** geplant. Für Unterhaltung sorgt ab 15 Uhr der von einigen Veranstaltungen in Bad Erlach bekannte Alleinunterhalter **„Sepp"**. Danach gibt es Tanz und Unterhaltung .

Für Sonntag haben wir bereits alles für ihren Mittagstisch vorbereitet. Nach der Festmesse um 9.30 Uhr unterhält Sie **„Der Flotte Fritz"** bei einem launigem Frühschoppen.

Training für First Responder

Ende Mai unterrichtete der Bad Erlacher Rot-Kreuz-Ausbildner Wolfgang Woltran (am Bild ganz rechts) speziell für die First Responder-Gruppe Lanzenkirchen, Bad Erlach und Walpersbach die neuen Richtlinien des ERC (European Resuscitation Council = europäischer Rat für Wiederbelebung). Der Schwerpunkt lag bei der Reanimation. Da der First Responder in den ersten 10 bis 20 Minuten auf sich selbst gestellt ist, wurde das Training darauf ausgerichtet.

Die First Responder danken der Familie Zechmeister (Heuriger Michlhof in Lanzenkirchen) für die Köstlichkeiten, zu denen sie eingeladen wurden und für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten der Schulung.

Freiwillige Feuerwehr Brunn feierte 60-jähriges Bestandsjubiläum

Ein für Freiwillige Feuerwehren mit 60 Jahren ausgesprochen „junges" Jubiläum feierte am 21. Mai die Freiwillige Feuerwehr Brunn, zu dem sich viele Gratulanten einstellten. Das Wetter war der Stimmung und dem Anlass angepasst – also prächtig.

Abmarsch von der Kapelle zum Dämmerschoppen.

Schon beim feierlichen Festakt vor der Kapelle – er wurde mit einer Feldmesse, die Feuerwehrkurat Pfarrer Mag. Bernhard Meisl zelebrierte, eingeleitet - waren viele Gäste dabei. Unter ihnen als Ehrengäste der Bürgermeister von Bad Erlach, Abg. z. NR Hans Rädler, zahlreiche Gemeinderäte der Thermengemeinde, die Taufpaten der verschiedensten Fahrzeuge und Geräte der letzten Jahre, aber auch viele führende Funktionäre der Feuerwehr des Abschnittes und Unterabschnittes, wie Abschnittskommandant Karl Ofenböck und andere, verdiente, frühere Feuerwehrkameraden der Feuerwehren aus Brunn sowie aktive Feuerwehrdamen und -männer aus Nah und Fern. Die musikalische Umrahmung der Feldmesse sowie den An- und Abmarsch der Festgäste besorgte die Pittentaler Blasmusik unter Kapellmeister Ing. Bernhard Lamprecht.

Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Brunn Andreas Gregor gab in seiner Festrede einen ausführlichen Überblick über das abwechslungsreiche Feuerwehrgeschehen in Brunn an der Pitten. Aus den vielen geschichtlichen Höhepunkten, die er erwähnte, stachen drei besonders heraus. Es sind dies die Gründungsversammlung am 12. November 1951 (wobei dazu der damalige Bürgermeister Leopold Baumgartner und der Hauptmann der FF Erlach, Johann Fromwald die Initiatoren waren), der Baubeginn zum neuen Feuerwehrhaus im Jahre 1995 und nicht zuletzt die Vorreiterrolle, die die FF Brunn im Jahre 1998 als erste Damengruppe bei Landes-Feuerwehrwettkämpfen einnahm.

Der Kommandant schloss seine Ausführungen mit einem großen Dank an die Marktgemeinde Bad Erlach und an die Bevölkerung von Brunn für die Unterstützung.

Was wäre so ein großes Jubiläumsfest ohne Ehrungen und Beförderungen. Zahlreiche Feuerwehrkameraden der FF Brunn wurden dabei vor den Vorhang gebeten. Zuletzt dann noch der Kommandant des Ehrenzuges, Dipl. Ing. Andreas Jeitler, der selbst viele Jahre lang Kommandant der FF Brunn war und nun als Ortsvorsteher von Brunn für die guten Kontakte der Brunner zur Marktgemeinde Bad Erlach verantwortlich ist.

Sowohl Jeitler als auch der letzte Redner, Bürgermeister Hans Rädler, verwiesen auf die hohe Lebensqualität in Brunn und die Bereitschaft der Bevölkerung, die Dorfgemeinschaft bei vielen Anlässen im Jahresreigen besonders in den Vordergrund zu stellen.

Zu guter Letzt gab es dann im Feuerwehrhaus des Bad Erlacher Ortsteiles Brunn ein Dämmerschoppen mit Köstlichkeiten aus der Schmankerlküche, wofür wieder das in solchen Fällen bewährte Küchenteam der FF Brunn an der Pitten mit viel Lob und Anerkennung bedacht wurde.

Ehrengäste beim Jubiläum

Hohe Landes
für Ing. Hann

Beim diesjährigen Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach wurde nach der Festmesse am Sonntag-Vormittag dem 15 Jahre als Kommandant-Stellvertreter bei der FF Bad Erlach tätig gewesen Feuerwehrtechniker Ing. Hannes Ponweiser

2011
Bei der Brunner

Diese Worte hat jeder von uns schon einmal in den letzten Monaten gehört. Ob die Bedeutung auch jedem einzelnen bewusst ist, sei dahin gestellt.

Egal ob im Feuerwehr- und Rettungswesen oder anderen Sozialdiensten ist die Freiwilligkeit ein wichtiger Bestandteil, um solche Organisationen überhaupt leistbar zu machen. Viel wichtiger sind aber das Pflichtbewusstsein und die Verantwortung, die jeder Einzelne in seiner Feuerwehr trägt.

Heuer schon 2.750 Stunden im Einsatz

Was wird von der Bevölkerung wahrgenommen? Die Sirene, die Blaulichter, die Veranstaltungen und viele Tätigkeiten, die mit Augen oder Ohren erkennbar sind. Hinter den Kulissen tut sich aber einiges mehr, wie zum Beispiel Ausbildungen, Schulungen, Übungen, Jugendarbeit, Verwaltungstätigkeiten, Geräte- und Fahrzeugwartung sowie die Kameradschaftspflege.

Bis zum heutigen Tag leisteten die KameradInnen der FF Brunn an der Pitten 2750 Stunden für die oben genannten Bereiche. Zusätzlich wurden wir zu 2 Brand- und 8 Technischen Einsätzen sowie 3 Brandalarmen im Wohn- und Genesungsheim Mater Salvatoris gerufen.

feuerwehr-Auszeichnung es Ponweiser

anlässlich seines Ausscheidens aus dem Kommando von Abschnittskommandant Karl Ofenböck in Würdigung der hervorragenden Verdienste um das NÖ Feuerwehrwesen das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des NÖ. Landesfeuerwehrverbandes verliehen (Bild oben rechts).

Bürgermeister Hans Rädler und der Kommandant der FF Bad Erlach, Franz Breitsching, gratulierten als Erste. Neuer Kommandant-Stellvertreter ist seit der Wahl im Jänner 2011 Günter Ostermann. Die Funktion als Jugendführer übernahm dessen Tochter Nicole Ostermann (Bild links). Beim Feuerwehrfest wurden auch zahlreiche Jungfeuerwehrmänner und -frauen befördert.

60 Jahre bei der Feuerwehr...

...sind die beiden Bad Erlacher Urgesteine Franz Schatzer und Johann Birnbaumer (beide in der Bildmitte). Aus diesem Anlass wurden sie kürzlich beim Abschnittsfeuerwehrtag in Walpersbach vom Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband für ihre verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet. Bürgermeister Hans Rädler gratulierte ebenso wie der Kommandant der FF Bad Erlach, Franz Breitsching (rechts im Bild).

- das Jahr der Freiwilligen

Bevölkerung hat die Feuerwehr einen sehr hohen Stellenwert

Ein besonderer Anlass war die Jubiläumsfeier bezüglich unserem 60- jährigen Bestehens am 21. Mai 2011. Neben ca. 80 Feuerwehrkameraden der umliegenden Orte (aus den Bezirken Wiener Neustadt und Neunkirchen) war es uns auch eine große Ehre, unsere Patinnen, Ehrenkommandanten, Bürgermeister von einst und jetzt als Gäste begrüßen zu dürfen.

Vor der neu renovierten Kapelle, die am 3.Juli ihren 100 jährigen Geburtstag feiert, wurden zum Abschluss folgende Ehrungen und Ernennungen durchgeführt.

Zum Löschmeister: **Anton Seiser und Elisabeth Rummel.**

Angelobt zur Feuerwehrjugend: **Fabian Holzer.**

Das Abzeichen für langjährige Tätigkeit 60 Jahre: **EBI Alois Eidler.**

Verdienstabzeichen 3. Klasse Bronze: **Walter Flanner**

Verdienstabzeichen 2. Klasse Silber: **Andreas und Wolfgang Jeitler.**

Bei der Brunner Bevölkerung hat die Feuerwehr einen sehr hohen Stellenwert, den wir bei den Besucherzahlen bei Veranstaltungen und der Spendenfreudigkeit immer wieder positiv wahrnehmen. Wir möchten uns daher nochmals im Namen der FF-Brunn recht herzlichst bedanken.

„Gut Wehr", die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Brunn an der Pitten

Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Brunn a.d. Pitten im Jubiläumsjahr

Grillabend
mit Weinverkostung
(Falstaff-Winzer Toni Hartl)
am Samstag, 6. August 2011
ab 19 Uhr
Spezialitäten vom Grill: Rind, Schwein, Pute und Fisch, Salat- und Beilagenbuffet, Dessertbuffet
TISCHRESERVIERUNG erbeten!
02627/82269 oder 0664/1422030

FF Brunn/Pitten

Termine Sommer 2011

2. Juli:
Jugendtriathlon

3. Juli:
Brunner Kirtag mit Kirtagsbaumumschnitt der FF Brunn

27./28.Aug.:
Schmankerlheuriger

Tierarztpraxisgemeinschaft

Mag. Ursula Schneeberger & Mag. Birgit Steindl

Wr. Neustädterstr. 11
2822 Bad Erlach

Hochfeldgasse 118
2831 Gleißenfeld

Öffnungszeiten

Mo und Fr 16–18.30
Mi 9–11
02627 46341

Mo, Di, Do, Fr, Sa 9–11
Di und Do 16–18.30
02629 22119

und nach telephonischer Vereinbarung

Chirurgie, Röntgen, Ultraschall, Blutlabor, Zahnsanierung, etc

24 Stunden Notruf 0650/28 22 111

Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

2./3.7. Gruppe I	6./7.8. Gruppe II	3./4.9. Gruppe II
9./10.7. Gruppe II	13./14.8. Gruppe III	10./11.9. Gruppe III
16./17.7. Gruppe III	15.8. Gruppe III	17./18.9. Gruppe IV
23./24.7. Gruppe IV	21./22.8. Gruppe IV	24./25.9. Gruppe I
30./31.7. Gruppe I	27./28.8. Gruppe I	1./2.10. Gruppe II

Gruppe I
Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Dr. G. Adlassnig
Weikersdorf (nur Kleintiere und Pferde)
02638/22929, 0664/3027607

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II
Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach
02647/42343

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46342
0650/2822111

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe III
Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe IV
Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714, 0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Mag. S. Ebstein,
Mag. B. Ponweiser
Wr. Neustadt (nur Kleintiere)
02622/65451, 0664/300 3298

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum nächstfolgenden Tag 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Jährliche Hundeabgabe Marktgemeinde Bad Erlach ab 1.1.2011

Nutzhunde:
Euro 6,54 pro Hund

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential
Euro 70,00 pro Hund

für alle übrigen Hunde
Euro 15,00 pro Hund

Änderung des NÖ Hundeabgabegesetzes

Aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabengesetzes 1979 LGBl. 3702 und den Änderungen des NÖ Hundehaltegesetzes sowie der NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung war es notwendig, ab 1. Jänner 2011 die Hundeabgabe zu erhöhen. Die betroffenen Hundebesitzer wurden bereits im Dezember des Vorjahres angeschrieben und informiert. Welche gravierenden Änderungen brachte das Gesetz:

Gemäß § 2 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz gelten folgende Rassen oder Kreuzungen, sowie Kreuzungen untereinander oder auch mit anderen Hunden als Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler, Tosa Inu.

§ 4 Abs. 1 des NÖ Hundehaltegesetzes besagt, dass das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential vom Hundehalter(in) bei der Gemeinde unverzüglich anzuzeigen ist und zwar unter Vorlage folgender Unterlagen:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundeshalters/Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes sowie ein Nachweis über die Kennzeichnung des Hundes mittels Mikrochip
- Name und Hauptwohnsitz der Person/der Einrichtung, von der der Hund erworben wurde
- Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedung und dem Gebäude in dem der Hund gehalten wird.
- Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung des Hundes
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Haftpflichtversicherung für den Hund mit einer Mindestversicherungssumme in Höhe von Euro 500.000,- für Personenschäden und Euro 250.000,- für Sachschäden)

§ 4 Abs. 4 NÖ Hundehaltegesetz besagt, dass binnen 6 Monaten ab Anzeige der Haltung des Hundes der Gemeinde vorzulegen ist. Bei einem jungen Hund ist der Nachweis innerhalb des ersten Lebensjahres des Hundes vorzulegen.

Die Haltung von mehr als zwei Hunden mit erhöhten Gefährdungspotential oder auffälligen Hunden in einem Haushalt ist verboten.

Führen von

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet die Regelungen zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht. Explizit legt § 8 Abs. 3 leg. cit fest, dass an folgenden Orten Hunde auf jeden Fall an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen:

An öffentlichen Orten im Ortsbereich (das ist ein baulich und funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes).

In öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäu-

Aus Griechenland kamen zuletzt keine guten Nachrichten. Hier eine Geschichte, die diese Ansicht widerlegt. Wenngleich sie sich schon vor 10 Jahren ereignet hat.

Lucky, Glückli

Hauptdarsteller ist ein Hund, den die Familie Reisenbauer aus Bad Erlach seit damals „Lucky" nennt. Welchen Namen er vor

der che

Denise Reisenbauer mit ihrem „Lucky". Als sie diesen nach einer langen Hunde-Odyssee endlich in die Arme schließen konnte, war die BORG-Maturantin ein 8-jähriges Mädchen.

jenen Sommertagen des Jahres 2001 sein Eigen nannte, weiß niemand. Wahrscheinlich hatte er gar keinen, denn er war ein Streuner auf der griechischen Insel Lesbos und - wie es in Griechenland üblich war - dem Tod geweiht. Denn angeblich sollen für streunende Hunde - von denen es im Land rund um die Ägäis unzählige gibt - nach der Saison Köder ausgelegt werden, an denen sie elendig zugrunde gehen.

Der erste Eindruck, den die Familie Reisenbauer von diesem kleinen Hund bei ihrem Lesbos-Urlaub vor acht Jahren bekam, war kein guter. Verdreckt, stinkend und abgemagert - er wog damals etwa 4,5 kg - schlich er sich am dritten Urlaubstag an ihre Liegen am Strand vor ihrem Hotel heran. Die Bemühungen von Gerhard Reisenbauer, ihn zu verscheuchen, verliefen im wahrsten Sinne des Wortes im Sand.

Selbst als die Familie zum Abendessen in ein Restaurant ging, war der kleine Vierbeiner in Sichtweite der Reisenbauers.

Es konnte nicht ausbleiben, dass die damals 8-jährige Denise begann, sich mit dem Fremdling anzufreunden. „Wenn wir irgendwo hingingen, wartete er vor der Tür", erinnert sich Uschi Reisenbauer. Auch in der Nacht blieb er in Hotelnähe, um die Reisenbauers in der Früh gleich wieder zu empfangen und sie durch den Tag zu begleiten.

Als sich schließlich der Urlaub zu Ende neigte, wurden sie alle immer trauriger. „Ja, auch uns Erwachsene drückte die Tatsache, sich von unserem treuen Begleiter verabschieden zu müssen, aufs Gemüt", gesteht Gerhard Reisenbauer. Die Idee, ihn nach Hause mitzunehmen, keimte damals (noch) nicht.

Aus dem Autobus getreten

Die Anhänglichkeit des Mischlingshundes fiel auch vielen anderen Urlaubsgästen auf. Sie lachten schon darüber, auch als man diesen einmal in ein Zimmer einsperren wollte. Flugs entwich er durch ein offenes Fenster und war wieder bei den Reisenbauers.

Dementsprechend schwer fiel es der Familie Reisenbauer, sich dann doch vom Hund verabschieden zu müssen. Als sich dieser anschickte, auch in den Autobus zu klettern, der die Urlauber aus dem kleinen griechischen Dorf in Lesbos zum Flughafen bringen sollte, trat ihn der wütende Chauffeur wieder auf die Straße hinaus.

Lange keuchte das inzwischen lieb gewonnene Tier noch dem langsam durch den Ort fahrenden Autobus nach, als der Fahrer dann aber aufs Gaspedal drückte, entschwand er den Blicken der traurigen Reisenbauers.

Wieder daheim in den eigenen vier Wänden war die Stimmung am Nullpunkt. Doch in Gerhard Reisenbauer entstand eine Idee. Ohne Wissen von Tochter Denise griff er schon bald zum Telefon, rief die Agentin auf Lesbos an und erzählte ihr vom Leid der Familie. Als diese erwähnte, dass der Hund täglich vor dem Hotel auf sie warte, wusste er, was er zu tun hatte. Er ersuchte die Agentin, alles behördlich Notwendige zu erledigen, um den Hund nach Österreich „ausreisen" zu lassen. Bekannte, die sich noch etwas länger auf Lesbos aufhielten, sollten ihn dann mit dem Flieger mitnehmen.

Vom Streuner zum „Glücklichen"

Und so geschah es dann auch. Tage später holte der Familienvater den Hund - er hatte in einem Kistchen ruhig gestellt die Flugreise gut überstanden - in Schwechat ab. Die Freude von Denise über den Familienzuwachs soll unbeschreiblich gewesen sein. Man hätte dem Hund keinen passenderen Namen geben können: „Lucky", der Glückliche.

Ein Schlitzohr ist er freilich geblieben. So wandert er gerne durch Bad Erlach und vergreift sich da und dort auch an einer Wurst. Doch warum sollte man ihm dies verübeln, bei dieser Vergangenheit?

Johann Tomsich

Hunden

ser, Zugängen zu Mehrfanilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen.

In diesen Bereichen hat der Hundeführer auch die Verpflichtung die Exkremente des Hundes zu beseitigen.

Außerhalb des oben definierten Ortsbereiches oder in einer Hundeauslaufzone können Hunde grundsätzlich ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei auf die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung oder des NÖ Jagdgesetzes zu achten ist.

Einen erholsamen THERMEN-SOMMER in Bad Erlach!

wünschen **Bgm. Hans Rädler**
und die **Gemeinderatsmitglieder**